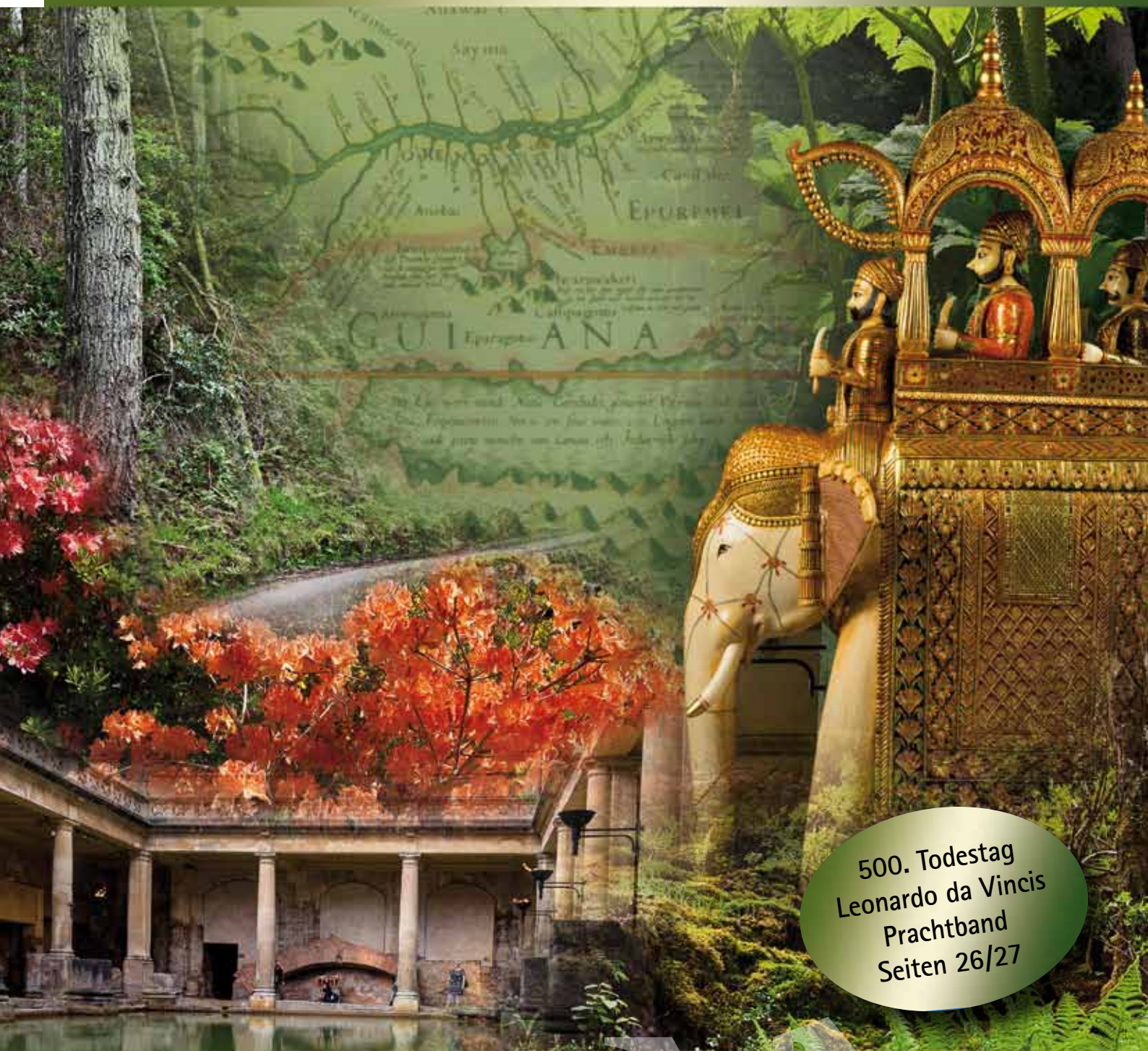
Nünnerich-Asmus
Verlag & Media

Frühjahr 2019



500. Todestag
Leonardo da Vincis
Prachtband
Seiten 26/27

Der andere Blick auf
KunstGeschichteArchäologie

www.na-verlag.de

EDITORIAL

Weltanschauungen

am besten von oben – das verschafft Überblick. Oder doch besser von einem geerdeten Standort – der ermöglicht eine genaue Perspektive. Aber nein – die schönsten Impressionen hat man doch unter Wasser. Vielleicht reicht ja auch eine Schnellansicht im Netz zur Orientierung in den unendlichen Weiten unseres Wissensuniversums?

Wir zeigen mit unseren Büchern in dieser Vorschau, wie wunderbar schwierig und herrlich schön die Suche nach der richtigen Weltanschauung sein kann. Fotografien von Jürgen Wiehr, die er für seine „**PREVIEW-Reihe: Schottland – Die Highlands I**" in aller Ruhe und abseits der ausgetretenen Pfade gemacht hat, lichten seine Sicht eines betörend vielfältigen und geheimnisvollen Landes ab – ein behutsamer Routenplaner.

Rückblick und Standortbestimmung ist der Katalog „**Elefant**", der das Jahrtausende währende Verhältnis zwischen den sanften Riesen und dem Menschen Revue passieren lässt – ein zauberhafter Begleitband zur gleichnamigen Ausstellung im Knauf-Museum Iphofen.

Als die Welt noch überschaubar war, den großen Geistern aber zu eng schien, begann die Entdeckung und Eroberung neuer Welten. Olaf Wagener schafft mit dem Band „**Forts in den Kolonien**" seinen Überblick über die abenteuerlichen See-Expeditionen der Niederlande und Schweden rund um den Globus – ein Sachbuch über wagemutige Handelsherren und konkurrierende Nationen.

Pünktlich zum 500. Todestag richtet Marc van den Broek mit dem Band „**Leonardo da Vincis Erfindungsgeister**" seinen ganz anderen Blick auf das größte Universalgenie der Renaissance. Eine Zeit, als der Mensch begann, sich aus den bekannten Vorstellungswelten zu lösen und sich zu ungewöhnlichen Weltanschauungen aufzuschwingen.

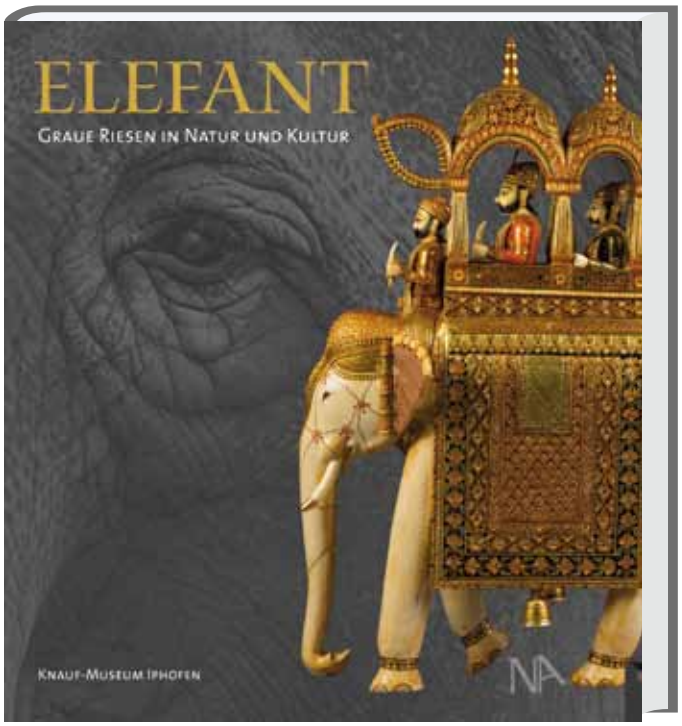
Wir wünschen Ihnen Ihren ganz persönlichen Einblick und Ihre eigene Weltsicht

das Team des Nünnerich-Asmus Verlag und Ihre

Anette Nünnerich-Asmus

Im Reich der Tiere

Sanfte Riesen der Natur



Reich bebilderte kultur- und naturgeschichtliche Darstellung zum Thema

Streifzug durch die Geschichte bis ins Kinderzimmer des 21. Jhs.

Arbeits-, Kriegs-, Prunk-, Zirkuselefant – das Verhältnis zwischen Elefant und Mensch

Dickhäuter mit rund 50 Millionen Jahren Geschichte

Der Elefant ist das größte lebende Landtier und steht auf der Liste der bedrohten Tierarten. Diese grauen Riesen des Festlandes, deren Ahnenreihe rund 50 Millionen Jahre zurückreicht, geben mit ihrer Anatomie der Wissenschaft bis heute Rätsel auf. Die mit großen Kräften ausgestatteten Tiere sind in ihrem Wesen sanfte Geschöpfe, sie setzen ihre Stärke nur bei Gefahr gegen andere Lebewesen ein, missbrauchen sie aber nicht.

Der vorliegende Band stellt das gewaltigste und großartigste Landtier der Welt in den Mittelpunkt sowie dessen Geschichte und seine Beziehung zum Menschen.

Während der letzten Eiszeit ernährte das Mammut zunächst die ersten Jäger und deren Familien. Mit dem Beginn der großen Kulturen in Fernost und im Mittelmeerraum traten die gutmütigen Dickhäuter, dann gezähmt, in den Dienst der Menschen. Der Elefant wurde zum königlichen Reittier und die gewaltige Kraft der friedlichen grauen Riesen missbrauchte man als lebende Panzer. Schließlich werden Elefanten bis heute aufgrund der Gier nach dem begehrten Elfenbein ihrer Stoßzähne zu Hunderttausenden gejagt und getötet.

Ihr Riesenwuchs, ihre so menschlich anmutenden Eigenschaften und die besondere Ausgewogenheit der animalischen Instinkte haben den Elefanten aber auch zum Symbol in Mythen und Religionen gemacht: als Künder königlicher Größe, als hinduistischer Glücksgott in Elefantengestalt oder im frühzeitlichen Europa als Phantasiegebilde. Auch im Mittelalter war er Sinnbild für Besonnenheit gepaart mit Beständigkeit und gezügelter Kraft. In der Konsumwelt leiht der sympathische Dickhäuter sein anrührendes Erscheinungsbild nicht nur der Werbung für Kinderschuhe, sondern auch Poeten und bildenden Künstlern. Die Bewunderung für die grauen Kolosse hält bis heute an.

Die Herausgeber
Markus Mergenthaler ist leitender Direktor des Knauf-Museums Iphofen, das eine der größten Reliefsammlungen in Gips der großen Kulturepochen der Menschheit beherbergt. **Wolfgang Stein** ist Ethnologe und war Leiter der Abteilung Südasien und Nordamerika des Museums Fünf Kontinente in München. Zuletzt arbeitete er dort als stellvertretender Direktor.

Sonderausstellung „Elefant – Graue Riesen in Natur und Kultur" vom 31. März bis 10. November 2019 im Knauf-Museum Iphofen

Markus Mergenthaler und Wolfgang Stein im Auftrag des Knauf-Museums Iphofen
Elefant
Graue Riesen in Natur und Kultur

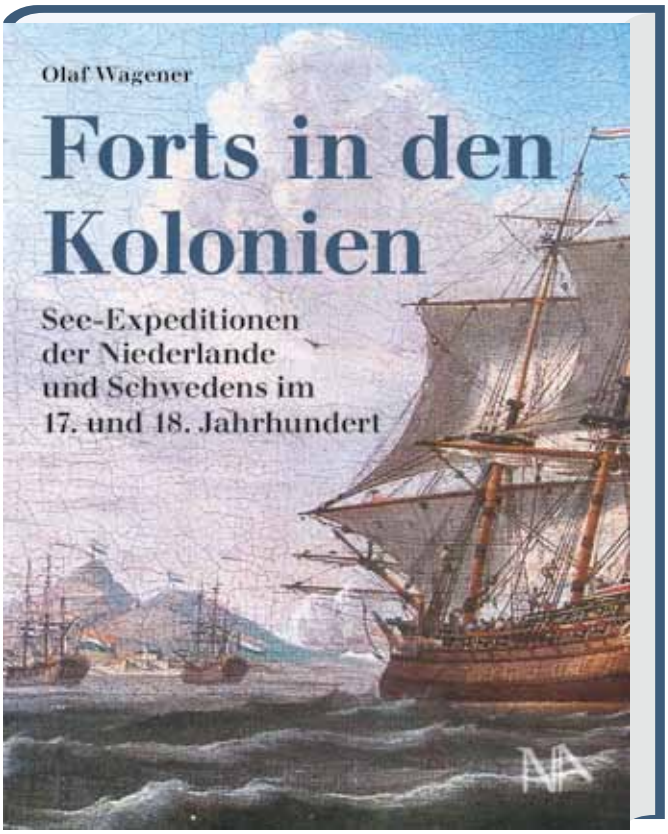
144 Seiten
40 Abbildungen
21 x 23 cm
geb.
€ 25,00 (D)/ € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-961760-68-8
WGS: 1940

März 2019

Fort

Kolonialforts und ...

... die Entdeckung neuer Welten



Aufarbeitung eines unterrepräsentierten Bereichs historischer Forschung über das 17. und 18. Jh.

Einbettung der Forts in die Burgen- und Festungsforschung

Thema erstmals in deutscher Sprache und reich bebildert

Abenteuerliche See-Expeditionen und Handelsposten rund um den Globus

Zu Beginn des 17. Jahrhunderts gründeten niederländische Handelskompanien Forts und Stützpunkte rund um den Globus: von Nordamerika über die Karibik bis nach Brasilien, von West- und Südafrika über Sri Lanka bis ins ferne Taiwan.

Der vorliegende Band stellt diese Unternehmungen vor und erzählt die Geschichte der niederländischen Kolonialforts, so auch den Konflikt mit den Schweden in Nordamerika. Die Niederlande und ihre Handelskompanien verstanden dabei manche Forts als Beginn einer dauerhaften Besiedlung, wie am Kap der Guten Hoffnung. Manchmal waren es aber auch nur kleine, bescheidene Forts mit nur wenigen Dutzend Mann Besatzung. Für eine kurze Zeit im 17. Jahrhundert entwickelten sich die Schweden zu einem ernsten Gegner der Niederländer im Gebiet der heutigen USA, das sie aber schnell aufgeben mussten.

Der Autor schildert die wagemutigen Reisen der Seefahrer des 17. und 18. Jahrhunderts. Er beschreibt die niederländischen Kolonialforts und die teilweise abenteuerlichen Umstände ihrer Erbauung. Doch auch der Kontakt mit fremden Kulturen und der Kampf gegen widriges Klima und konkurrierende Nationen rückt in den Fokus der Betrachtung.

Es ist eine Reise, die den Leser von Amerika bis in den Fernen Osten, zu fernen Kulturen und in die faszinierende Welt vergangener Jahrhunderte führt. Zur Veranschaulichung dienen zahlreiche, meist farbige zeitgenössische Karten und Abbildungen.

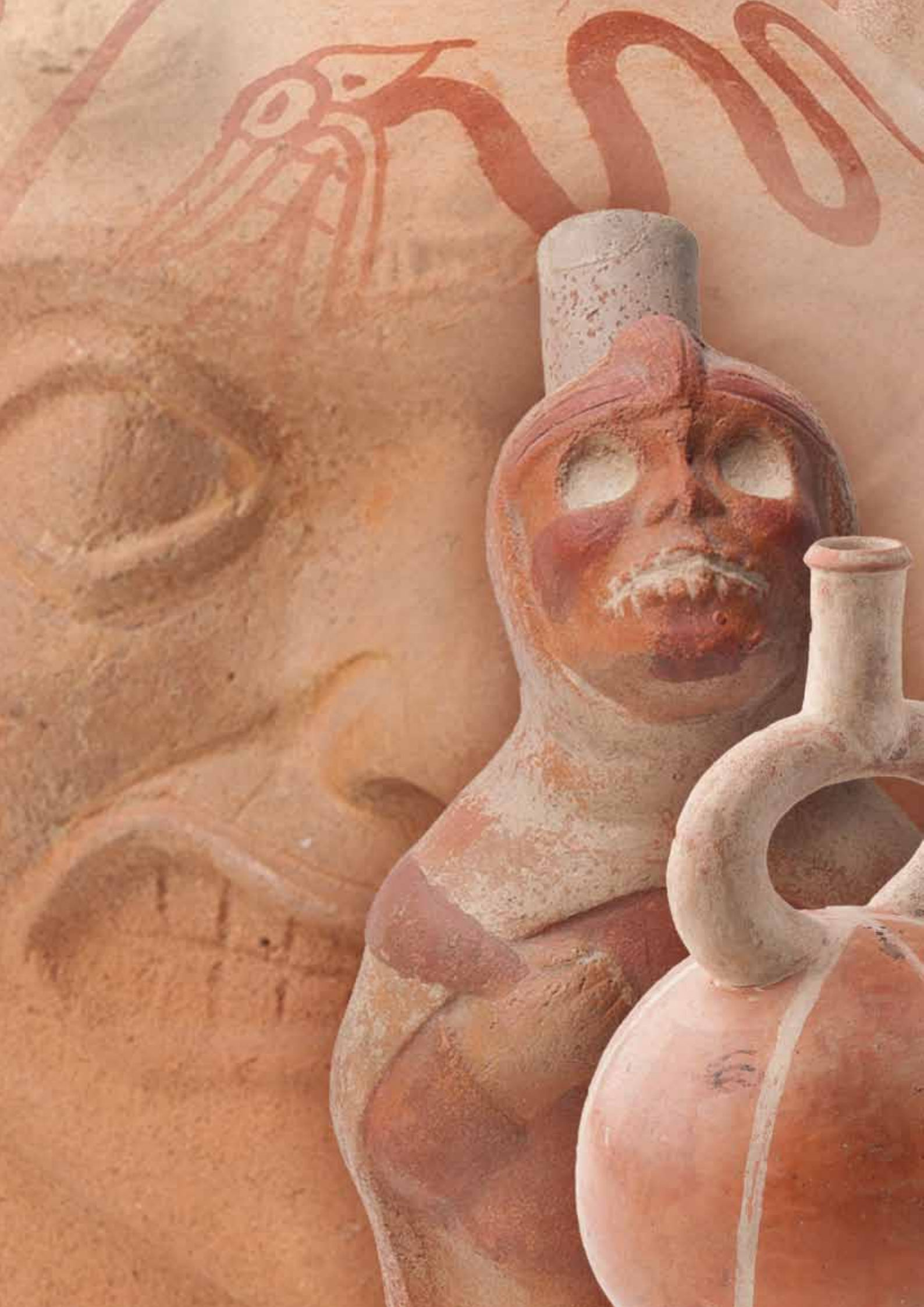
Der Autor

Olaf Wagener, Kunsthistoriker und Historiker, studierte in Siegen und Heidelberg. Er ist seit vielen Jahren in der Burgenforschung tätig und arbeitet auch über Holz im Befestigungsbau und Kolonialbefestigungen. Seit 2005 organisiert er regelmäßige Tagungen zu Themenkomplexen der Burgenforschung, so beispielsweise zu Belagerungen und Belagerungsanlagen, zu Feuer und Feuernutzung sowie zu Aborten und Fäkalienentsorgung im Mittelalter.

Olaf Wagener
Forts in den Kolonien
See-Expeditionen der Niederlande und Schwedens im 17. und 18. Jahrhundert

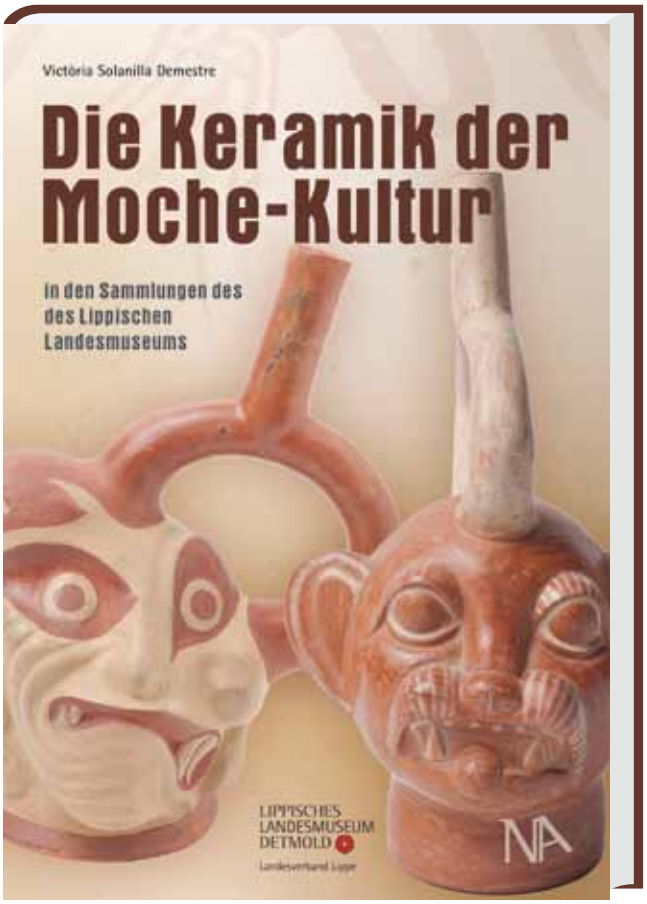
128 Seiten
80 Abbildungen
21 x 27 cm
geb.
€ 20,00 (D)/ € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-071-8
WGS: 1553

Juni 2019



Aus der Archäologie Südamerikas

Die sprechenden Bilder der Moche-Kultur



Herausragende archäologische Objekte einer südamerikanischen Hochkultur

Mit umfassender historischer Einführung

Beispiele einer frühen europäischen Sammlungsgeschichte

Reich bebildert

Bevor die spanischen Konquistadoren kamen

Vor der spanischen Eroberung im 16. Jahrhundert blühten entlang der Westküste Südamerikas zahlreiche indigene Hochkulturen. Zu ihnen gehörte die Moche-Kultur an der Nordküste des heutigen Peru, die um 100 v. Chr. begann und etwa um 750–800 n. Chr. endete. Was die Bilder ihrer reichen Keramik über diese Kultur aussagen, fasst dieses Buch zusammen.

Obwohl die Zone zwischen Anden und Pazifik durch die eher lebensfeindliche Wüste gekennzeichnet ist, siedelten die Menschen der Moche-Kultur in den Flusstälern, die verschiedentlich die Wüste durchschnitten und in den fischreichen Ozean mündeten.
Durch ein ausgeklügeltes Bewässerungssystem verschaffte man sich hervorragende wirtschaftliche Grundlagen für ein differenziertes Gesellschaftssystem.

Zu den bemerkenswerten Erzeugnissen der Moche-Kultur gehören ihre ausdrucksstarken, oftmals figürlich gestalteten und farbenfrohen Keramikgefäße. Diese erregten schon im 19. Jahrhundert die Aufmerksamkeit südamerikanischer wie europäischer Sammler, darunter auch der deutsche Augenarzt Eduard Gaffron, der ab 1892 in Lima praktizierte. Er trug eine umfangreiche Sammlung präkolumbianischer Objekte zusammen, die es wegen ihrer Qualität an der Wende zum 20. Jahrhundert zu großer Bekanntheit brachte und die eine wichtige Rolle bei der frühen Erforschung der südamerikanischen Kulturen spielte.

Die Sammlung Gaffrons wurde später auf verschiedene Museen Europas und Amerikas verteilt. Ein Teil gelangte ins Lippische Landesmuseum in Detmold. Mit der vorliegenden Publikation werden die Keramikgefäße der Moche-Kultur zum ersten Mal vollständig publiziert und einer interessierten Öffentlichkeit sowie weiteren wissenschaftlichen Forschung zur Verfügung gestellt.

Die Autorin
Victòria Solanilla Demestre ist Professorin für Alte Geschichte und Archäologie (präkolumbianische Kulturen) an der Autonomen Universität Barcelona.

Victòria Solanilla Demestre
Die Keramik der Moche-Kultur in den Sammlungen des Lippischen Landesmuseums.
Sammlungskataloge des Lippischen Landesmuseums 1
herausgegeben von Michael Zelle

272 Seiten
250 Abbildungen
19,5 x 28 cm
geb.
€ 25,00 (D)/ € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-069-5
Deutsch, Spanisch
WGS: 1559

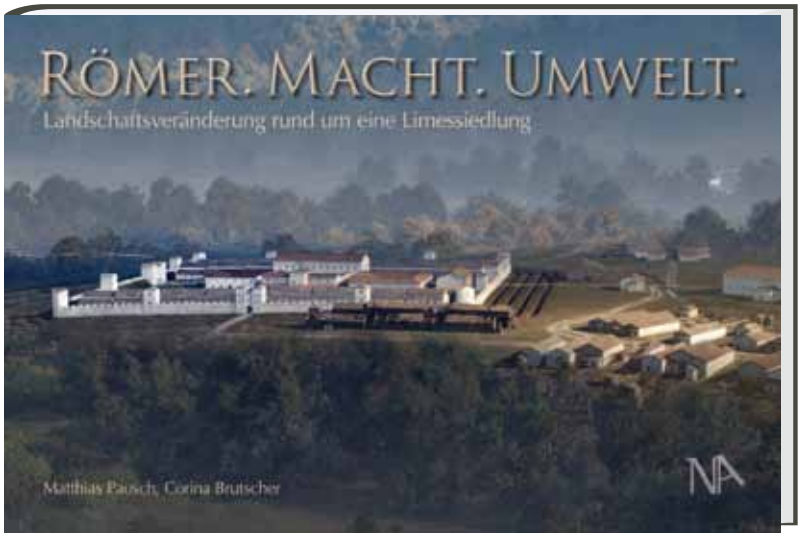
April 2019

9 783961 760695

Ein römisches Kastell

Und die Veränderung antiker Landschaft

Aktuelles Thema!



Einblicke in den Umgang mit Natur und Umwelt in der Antike

Landschaftsnutzung und -veränderung zu Zeiten der Römer

Betrachtet am Beispiel eines römischen Kastells

Antike Landschaft im Wandel

Landschaften verändern sich durch den Menschen rapide. Natur wurde durch vielfältige Eingriffe des Menschen zur Kulturlandschaft. Diese Entwicklung verlief kontinuierlich, konzentrierte sich jedoch in den vergangenen 2.000 Jahren.

Der Band, gleichzeitig Begleitband zur Ausstellung „Römer. Macht. Umwelt" im Limeseum Ruffenhofen, schildert an dem Beispiel des Kastells Ruffenhofen den grundlegenden Wandel der Landschaft um den Hesselberg durch die Römer. Vor allem der Bau des Limes und der Kastelle erforderte den Abbau von Rohstoffen und eine gute Infrastruktur. Da im großen Stil gebaut wurde, mussten Massen an Holz und Stein möglichst aus der näheren Umgebung besorgt werden.

Doch mit den Römern wurden auch neue Pflanzen heimisch, die durch Anbau und Kultivierung das Landschaftsbild erheblich veränderten.

Nach Aufgabe des Limes verfielen die Anlagen, die Ruinen wurden ab dem frühen Mittelalter als Steinbruch ausgebeutet und die Natur holte sich schließlich das Gelände zurück. Neue virtuelle Bilder aus fünf unterschiedlichen zeitlichen Abschnitten illustrieren diesen Landschaftswandel. Erkenntnisse aus Archäozoologie sowie Archäobotanik bieten weitere Einblicke in das Umweltverhalten im römischen Ruffenhofen.

In Zeiten der Diskussionen um Klimawandel, Ressourcenverschwendung und Umweltschutz ist dies ein überraschend aktuelles Buch.

Die Autoren

Matthias Pausch ist promovierter Archäologe, Leiter des LIMESEUM Ruffenhofen und seit April 2002 als Archäologe für das römische Ruffenhofen zuständig. Er studierte Klassische Archäologie, Alte Geschichte und Bayerische Landesgeschichte in Eichstätt, Göttingen und Catania. **Corina Brutscher** ist seit März 2018 Wissenschaftliche Volontärin am LIMESEUM Ruffenhofen und studierte Provinzialrömische Archäologie und Klassische Philologie in Freiburg i. Br.

Sonderausstellung „Römer. Macht. Umwelt" vom 23. Mai bis 20. Oktober 2019 im LIMESEUM, Römerpark Ruffenhofen

Matthias Pausch, Corina Brutscher
Römer. Macht. Umwelt.
Landschaftsveränderung rund um eine Limessiedlung
Schriften aus dem LIMESEUM Ruffenhofen 3

112 Seiten
130 Abbildungen
20 x 13 cm
Klappenbroschur
€ 12,00 (D) / € 12,40 (A)
ISBN: 978-3-961760-61-9
WGS: 1553

Mai 2019

9 783961 760619

Die Erfindung der Hose
Die Erfindung der Hose
Mayke Wagner
Pavel E. Tarasov

Buch und Film zu einer Heldenreise

Beginnend am trockensten Ort Eurasiens

Mit Film des neuen Labels DAI.films

Geschichte der Hose von ihren Anfängen bis zu ihrer Verbreitung nachgezeichnet

Archäologen, Naturwissenschaftler, Mode- und Textildesigner schildern archäologische Forschungsmethoden

Liebevoll animierter und spannend aufbereiteter Film schildert komplexe Forschungsvorgänge

Wie der Mensch zur Hose kam

Jeder trägt sie heute: Männer und Frauen, Alte und Junge, fast überall – die Hose. Aber wer erfand die Hose, wann, wo und warum? Ein internationales Team versucht diese Fragen zu beantworten und kommt im trockensten Ort Eurasiens dem Ursprung der Hose und dem Geheimnis ihrer Konstruktion auf die Spur.

Dieses Buch und der gleichnamige Film dokumentieren die Forschung von Archäologen, Mode- und Textildesignern sowie Naturwissenschaftlern als Arbeit, die Bedeutung hat für das Leben jedes Menschen in der Gegenwart; die verlorenes Wissen wiederbringt, ohne das unserem Leben ein Stück Bewusstsein fehlt. Die Suche führt auf unbekannte Wege, mit klarem Ziel aber ungewissem Ausgang, mit Rückschlägen, die nur die Gemeinschaft des Forscherteams überwinden kann.

Die Wissenschaftler sind die Helden dieser Geschichte. Das Buch erzählt die Geschichte ihres aufregenden Fundes: vom sensationellen Grabfund des „Turfan-Mannes" im östlichen Zentralasien, wo im Tarim-Becken extreme Trockenheit Kleidung und Ausrüstung aus organischem Material über Jahrtausende bewahrt hat, von dessen Altersbestimmung bis zur detaillierten Rekonstruktion seines gesamten Anzugs. Animationen helfen den Forschern, komplexe Vorgänge einfach zu erklären, z.B. textile Bindungsarten, die Methode der Altersbestimmung von Wolle und die Rekonstruktion der Umwelt vergangener Zeiten aus Pollendaten.

Das Buch bildet eine Einheit mit dem Film und folgt in seiner Kapitelabfolge dem Aufbau des Drehbuches und damit dem Grundmuster einer klassischen Erzählstruktur, einer sogenannten Heldenreise. Eigens komponierte Filmmusik macht alle Probleme und Erfolge der archäologischen Forschungsarbeit auch hörbar.

Die Autoren
Mayke Wagner ist Wissenschaftliche Direktorin der Eurasien-Abteilung und Leiterin der Außenstelle Peking des Deutschen Archäologischen Instituts.
Pavel E. Tarasov ist Professor an der Freien Universität Berlin und erforscht Vegetations- und Klimageschichte in Eurasien.

Buch und Film
Mayke Wagner, Pavel E. Tarasov
Die Erfindung der Hose
Band 1 der Reihe Mitmach- und Entdeckerbücher zur Ostasiatischen Archäologie
Herausgegeben von Mayke Wagner

160 Seiten
221 Abbildungen
14,8 x 21 cm
Broschur mit DVD in Klappe vorne
Spielzeit Film 46 min
€ 14,90 (D) / € 15,40 (A)
ISBN 978-3-961760-56-5
Deutsch, Englisch, Russisch und Chinesisch
WGS 1944

Sofort lieferbar

Band II erscheint Herbst 2019
Band III erscheint Frühjahr 2020

In Vorbereitung

Schottland in Bildern

Eindrucksvoller Reisevorbereiter und Routenplaner

PREVIEW ist alternativlos!

Ausdrucksstarke, doppelseitige Bilder als visuelle Vorschau auf das Reiseziel

Neuartiger Routenführer durch Schottlands Highlands

Mit informativem Gebrauchs- und Mehrwert vor Ort

Aufschlussreiche Orientierungskarte zum ausklappen an der letzten Umschlagseite.

Gewusst wo – und wie man hinkommt?

PREVIEW ist gleichermaßen Reisevorbereiter wie -begleiter. Er soll den klassischen Reiseführer nicht ersetzen, sondern bildgewaltig ergänzen und eine Vorschau des Landes geben, das Reisedestination sein wird. Er ist ein eindrucksvoller Bildband mit wertvollen Orts- und Routenangaben für eine rundum gelungene und unbeschwerte Reisezeit.

PREVIEW ist ein Routenplaner oder besser Routenfinder. Alle aufgezeigten Wege zu den jeweiligen Zielen sind als Empfehlungen zu verstehen. Letztlich wird jeder Reisende seinen eigenen Präferenzen zu den gezeigten Orten, ob wilde Landschaften, brandungsumtoste Inseln, Burgen, Schlösser, Gärten oder Parks folgen. Auf jeden Fall erreicht man jedes der gezeigten Ziele – oder in Navi-Deutsch: Point of Interest (POI) – auf regulären Straßen.

PREVIEW weist den Weg zu den abgebildeten Orten. Es wird dazu weder ein allradgetriebenes Auto, noch ein Luftfahrzeug, oder ein Trekkingführer benötigt. Einfach hinfahren, aussteigen und genießen. Der Band zeigt, wo sich die Orte befinden und wie man diese erreicht. Dabei hilft eine aufschlussreiche Ausklappkarte auf der letzten Umschlagseite mit den Standortangaben.

PREVIEW ist ein Reisebildband, der zu den Highlights eines betörend vielfältigen und geheimnisvollen Landes führt. Mit eindrucksvollen, durchgehend doppelseitigen Fotos gibt er einen Vorgeschmack auf Orte und Inseln an der westlichen Atlantikseite Schottlands. PREVIEW liefert praktische Tipps aus Eindrücken und Erfahrungen des Autors für unterwegs, denn PREVIEW heißt Vorschau auf das, was auf Sie wartet.

Beispiele aus dem Inhalt:
Oban – Duart Castle (Mull) – Staffa – Iona – Dunstaffnage Castle – Barcaldine Forest – Glencoe – Glen Etive – Rannoch Moor – Auchindrain Village – Crarae Garden – Arduain Garden – Clachanbridge – Ben Nevis – zur Isle of Skye

Der Autor
Hans Jürgen Wiehr studierte Grafikdesign in Mainz, mit Schwerpunkt Fotografie. Über seine Tätigkeiten als Art Director sowie Creative Director in Creative- und Marketingagenturen kam er auch zum Texten, aus dem sich im Laufe der Jahre das Schreiben aus Leidenschaft entwickelte. Weiterhin übte er die Tätigkeit als Art Director bei einer Film- und TV-Produktion aus. Seit 1993 selbstständig mit dem Label ADDVICE Design & Advertising. Hans Jürgen Wiehr.

PREVIEW
H. Jürgen Wiehr
Schottland –
Die Highlands I
Von West bis Nordwest

176 Seiten
87 doppelseitige Abb.
zus. 6 weitere Abb., 1 Karte
21 x 28 cm, Klappenbroschur
€ 28,00 (D)/ € 28,80(A)
ISBN: 978-3-961760-62-6
WGS: 1310

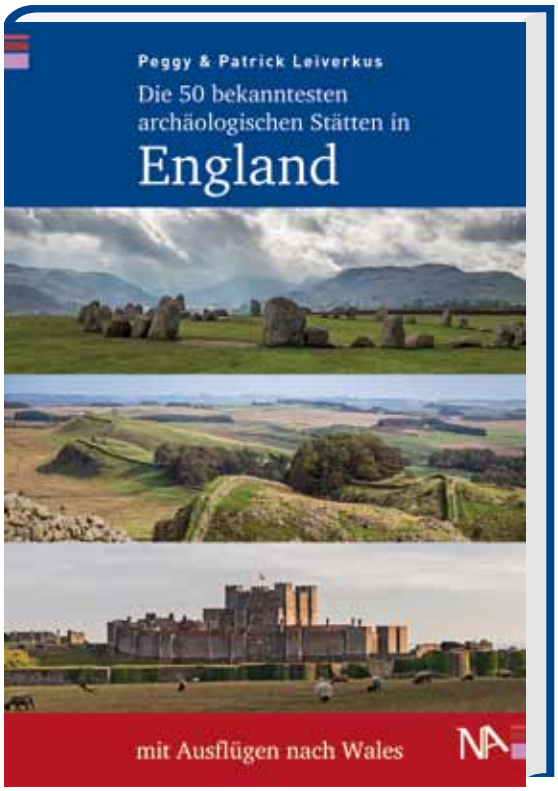
Februar 2019

9 783961 760626

Reiseerzählungen zum gleichen Thema
Siehe Seite 43

England – eine Insel mit vielen Unbekannten

Reise in das verborgene England



Lange erwarteter deutschsprachiger Kulturführer zur Archäologie Englands mit Abstechern nach Wales

Stonehenge und der Hadrianswall sind nur der Anfang...

50 archäologische Stätten zwischen Steinzeit und frühem Mittelalter

Begleitet von zahlreichen eindrücklichen Fotos

Tea Time und Pubs – Römer und Steinkreise

England wird stets mit Tee, der Queen oder einem Besuch im Pub zu einem Glas englischem Ale assoziiert. Unser historisches Bild wird geprägt von den Hinterlassenschaften des Empire und der Industrialisierung. Weniger bekannt, aber einzigartig in der Konzentration, sind die Denkmäler der langen Vor- und Frühgeschichte des Landes. Mysteriöse Stein- und Holzkreise finden sich an vielen Orten, manche noch größer als das bekannte Stonehenge.

Dieser Kulturführer aus unserer bekannten Reihe „Die 50 bekanntesten archäologischen Stätten“ (siehe Seiten 16–19) erweitert unser Englandbild und unternimmt eine Reise beginnend bei Höhlenmalereien und prähistorischen Wallanlagen, von denen sich 1.200 über die Hügel des Landes verteilen. Schiffswracks, Grabkammern, Landgüter und ein antiker Leuchtturm säumen den Weg. Das Fundament eines mächtigen Tempels ist Zeugnis der Zerstörung und des letzten Aufschreis der Kelten vor der endgültigen Unterwerfung durch die Römer.
Die Römer haben Britannien schließlich als ihre nördlichste Provinz über mehr als drei Jahrhunderte geprägt. Ihre Hinterlassenschaften finden sich zuweilen in den gepflegten Parks englischer Landsitze. Das Netz römischer Wege lässt sich noch heute nachvollziehen und an den Kreuzungen dieser Straßen finden sich Orte, die auf „-chester“ enden, was sich vom lateinischen Wort „Castrum“ ableitet. Später ließen sich Angeln und Sachsen in England nieder. Davon erzählt u. a. der beeindruckende Helm aus dem Grab von Sutton Hoo.

Atemberaubende Abbildungen führen den Leser zu archäologischen Stätten, die einen Einblick in das Leben auf der britischen Insel von der Steinzeit bis zum Abzug der Römer und in das sogenannte „Dunkle Zeitalter“ geben.

Die Autoren
Patrick Leiverkus studierte Mathematik und Informatik und ist mit dem Biblisch-Archäologischen Institut der Kirchlichen Hochschule Wuppertal/Bethel seit fast 20 Jahren in der Archäologie tätig **Peggy Leiverkus** ist studierte Germanistin und Klassische Philologin. Sie arbeitet an einer Promotion an der Bergischen Universität Wuppertal über den römischen Dichter Ovid. Gemeinsam bereisen sie den römischen Kulturraum auf der Suche nach besonderen historischen und archäologischen Orten, um die antike Welt für sich und andere begreif- und erlebbar zu machen. Dies ist ihr zweites gemeinsames Buch nach „Die 40 bekanntesten archäologischen Stätten entlang der Via Agrippa in Deutschland, Luxemburg und Frankreich“.

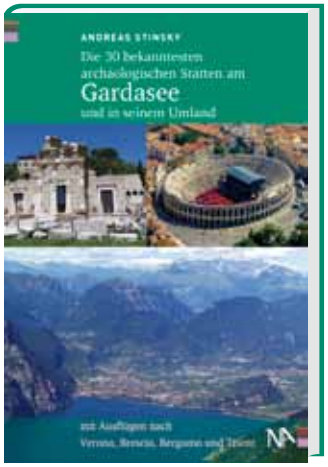
Peggy & Patrick Leiverkus
Die 50 bekanntesten archäologischen Stätten in England mit Ausflügen nach Wales

160 Seiten
80 Abbildungen
15,5 x 22,5 cm
Flexcover
€ 24,90 (D)/ € 25,60 (A)
ISBN: 978-3-961760-59-6
WGS: 1310

März 2019

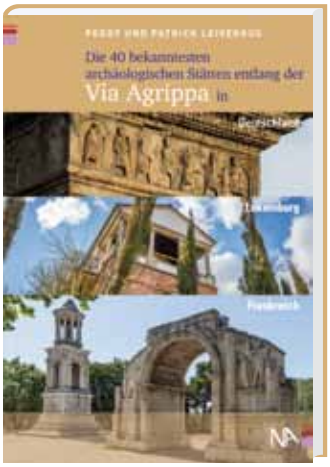
9 783961 760596

Stellen Sie für Ihre Kunden ein Paket frei zusammen und Sie erhalten bei Bestellung einer Mischpartie 6/5 Plakat und attraktive Lesezeichen dazu.



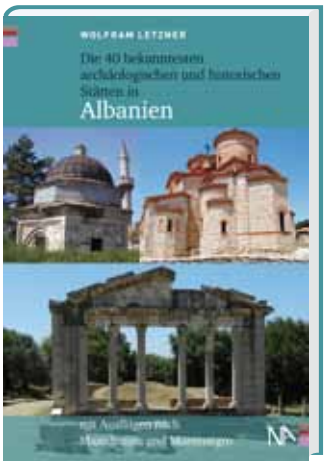
Andreas Stinsky
Die 30 bekanntesten archäologischen Stätten am Gardasee und in seinem Umland
Mit Ausflügen nach Verona, Brescia, Bergamo und Trient

160 Seiten
137 Abbildungen
2 Karten
15,5 x 22,5 cm
Flexcover
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-961760-16-9
WGS 1310
E-Book ePub 978-3-961760-63-3
E-Book Mobi 978-3-961760-64-0



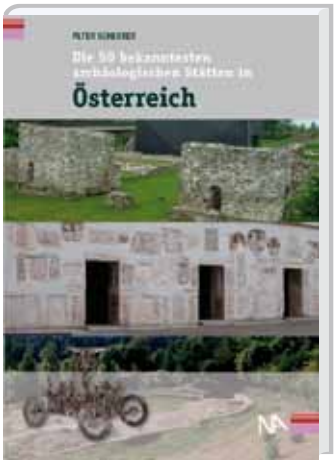
Peggy und Patrick Leiverkus
Die 40 bekanntesten archäologischen Stätten entlang der Via Agrippa in Deutschland, Luxemburg und Frankreich

152 Seiten
78 Abbildungen
5 Karten
15,5 x 22,5 cm
Flexcover
€ 22,00 (D) / € 22,70 (A)
ISBN 978-3-945751-76-3
WGS 1310
E-Book ePub 978-3-961760-33-6
E-Book Mobi 978-3-961760-32-9



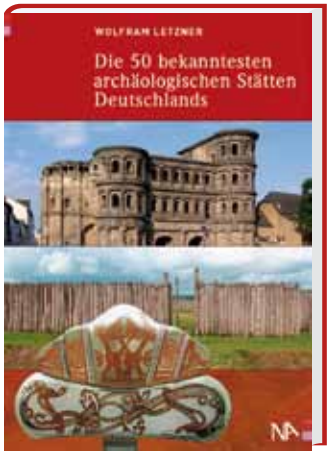
Wolfram Letzner
Die 40 bekanntesten archäologischen und historischen Stätten in Albanien
Mit Ausflügen nach Mazedonien und Montenegro

168 Seiten
72 Abbildungen
15,5 x 22,5 cm
Flexcover
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-945751-75-6
WGS 1310
E-Book ePub 978-3-961760-35-0
E-Book Mobi 978-3-961760-34-3



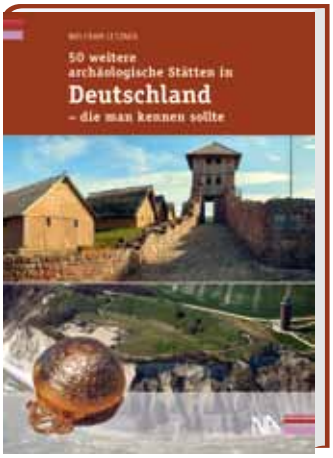
Peter Scherrer
Die 50 bekanntesten archäologischen Stätten in Österreich

168 Seiten
105 Abbildungen
1 Tabelle
1 Karte
15,5 x 22,5 cm
Flexcover
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-943904-94-9
WGS 1310
E-Book ePub 978-3-945751-61-9
E-Book Mobi 978-3-945751-62-6



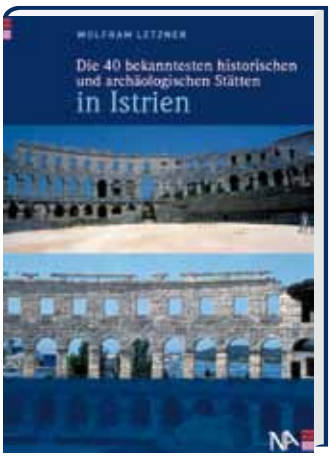
Wolfram Letzner
Die 50 bekanntesten archäologischen Stätten Deutschlands

208 Seiten
53 Abbildungen, 1 Karte
15,5 x 22,5 cm
Flexcover
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-943904-02-4
WGS 1310
E-Book ePub 978-3-943904-37-6
E-Book Mobi 978-3-943904-38-3



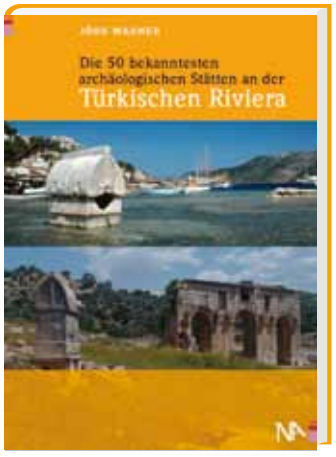
Wolfram Letzner
50 weitere archäologische Stätten in Deutschland – die man kennen sollte

192 Seiten
77 Abbildungen, 1 Karte
15,5 x 22,5 cm
Flexcover
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-945751-31-2
WGS 1310
E-Book ePub 978-3-945751-65-7
E-Book Mobi 978-3-945751-66-4



Wolfram Letzner
Die 40 bekanntesten historischen und archäologischen Stätten in Istrien

144 Seiten
61 Abbildungen
15,5 x 22,5 cm
Flexcover
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN 978-3-943904-55-0
WGS 1310
E-Book ePub 978-3-943904-85-7
E-Book Mobi 978-3-943904-84-0

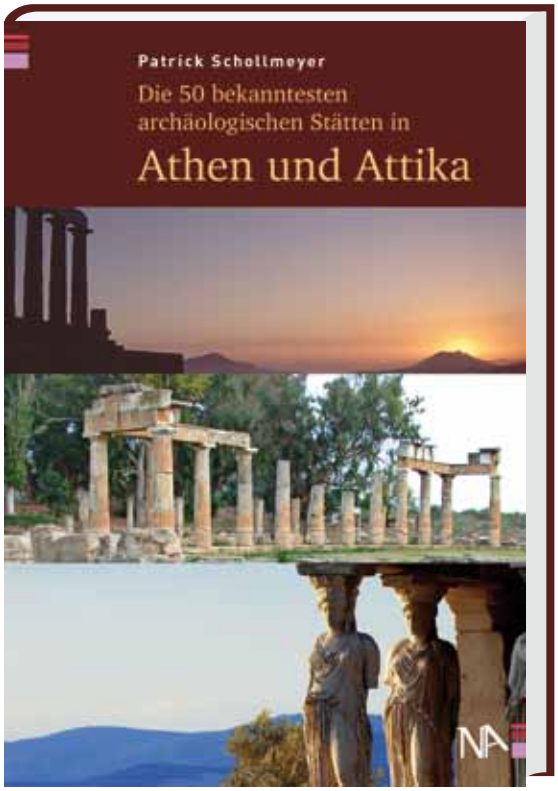


Jörg Wagner
Die 50 bekanntesten archäologischen Stätten an der Türkischen Riviera

208 Seiten
78 Abbildungen
3 Karten
15,5 x 22,5 cm
Flexcover
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-943904-58-1
WGS 1310
E-Book ePub 978-3-943904-87-1
E-Book Mobi 978-3-943904-86-4

Ruhmreiche Vergangenheit

Athen fasziniert damals wie heute



Archäologische Fakten zu den wichtigsten Bauwerken und der jeweiligen künstlerischen Ausstattung

Kulturhistorische Analyse der Ruinen vor dem Hintergrund ihrer einstigen Nutzung

Begleitet durch Fotos, Pläne und Zeichnungen

Patrick Schollmeyer
Die 50 bekanntesten archäologischen Stätten in Athen und Attika

176 Seiten
90 Abbildungen
15,5 x 22,5 cm
Flexcover
€ 24,90 (D)/ € 25,60 (A)
ISBN: 978-3-961760-57-2
WGS: 1310

März 2019

Touristenhochburg schon in der Antike

Sprichwörtlich im Schatten von Athens weltberühmter Akropolis liegen in der Stadt selbst sowie im näheren Umland einzigartige Bauwerke, die einen Besuch lohnen. Neben den Tempeln für die Götter laden die Ruinen von Theatern, Marktplätzen, Friedhöfen, Schiffshäusern u.a. auch zu einem Streifzug durch Attikas spannende Vergangenheit ein. Sie ermöglichen den interessierten Besuchern einen Einblick in die vielfältigen Facetten antiken Lebens.

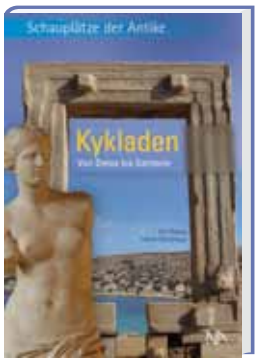
Griechenlands Hauptstadt Athen übt mit seinen einzigartigen Baudenkmälern und Kunstschätzen nicht nur auf moderne Kulturreisende eine besondere Faszination aus, sondern tat dies auch schon in der Antike. Spätestens in der Zeit nach dem Tod Alexanders des Großen (3.–1. Jh. v. Chr., Hellenistische Epoche) und erst recht unter der Herrschaft der Römer strömten bereits zahlreiche Kunst- und Bildungshungrige in die Stadt.

Von diesem einstigen Glanz hat, trotz Athens schwierigem nachantiken Schicksal zwischen fast vollständiger Verödung im Mittelalter und heutigem schier nicht enden wollendem Bauboom, erstaunlich viel die Zeiten überdauert. Die Bauten der Athener Akropolis wie Propyläen, Parthenon und Erechtheion gehören zu den bekanntesten Zeugnissen antiker Architektur weltweit. Aber auch über Athen hinaus bietet die Landschaft Attikas Einmaliges: darunter der Tempel des Meeresgottes Poseidon am Kap Sunion, das Demeterheiligtum von Eleusis mit dem berühmten Mysterienkult oder das Artemisheiligtum von Brauron sind mehr als nur eine Reise wert.

In Fortführung der bewährten Reihe stellt der Band die 50 wichtigsten archäologischen Stätten Athens und seines Umlandes Attika vor. Der Reisende wird über zentrale archäologische Fakten informiert und darüber hinaus in die Lage versetzt, die antiken Ruinen mit den Augen ihrer damaligen Erbauer und Nutzer zu betrachten.

Der Autor
Patrick Schollmeyer ist Dozent an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und betreut dort die Original- und Abguss-Sammlung des Instituts für Altertumswissenschaften, Arbeitsbereich Klassische Archäologie. Er hat zahlreiche Sachbücher zur Kunst und Architektur der griechisch-römischen Antike veröffentlicht und ist seit 2016 Vorsitzender des Deutschen Archäologen-Verbandes.

Vom selben Autor



Aus der Reihe „Schauplätze der Antike“

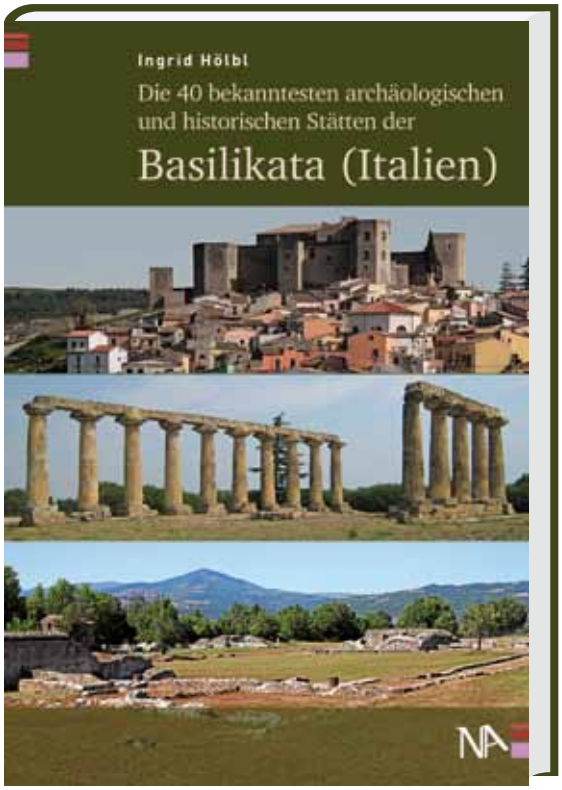
Kurt Roeske, Patrick Schollmeyer
Kykladen
Von Delos bis Santorin
Unterwegs auf den Inseln der olympischen Götter

224 Seiten
77 Abbildungen, 1 Karte
15,5 x 22,5 cm
Klappenbroschur
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-945751-77-0
WGS 1310
E-Book ePub
978-3-961760-37-4
E-Book Mobi
978-3-961760-36-7

Wunderschöne Region Süditaliens

Wo sich Völker und Mächte begegneten

Matera – Kulturhauptstadt Europas 2019!



Die Basilikata – erste Gesamtdarstellung als eigene Region Süditaliens

Zusammenspiel von Geschichte, Landschaft und Kultur

Eindrucksvolle Bilder zeichnen die Geschichte von der Prähistorie bis in die Gegenwart nach

Kolonien, Kastelle und Kathedralen

Die Basilikata, eine Region Süditaliens zwischen Kampanien, Apulien und Kalabrien, fällt durch die Vielfalt ihrer Orte und Landschaften auf. Eine Gegend, die nicht im Fokus von Italientouristen liegt, sondern von individuell Reisenden besucht wird, die neue Eindrücke von Natur und Kultur Italiens gewinnen wollen. Belohnt wird man mit einer abwechslungsreichen Landschaft, zauberhaften Dörfern und einer ungewöhnlichen Geschichte.

Ingrid Hölbl führt in einer kurzweiligen Gesamtdarstellung durch die Basilikata und spannt einen Bogen über die Jahrtausende bis heute. Bekannt ist Matera, europäische Kulturhauptstadt 2019 und Weltkulturerbe, als die Stadt der „Sassi“, wo viele Menschen bis in die fünfziger Jahre des vorigen Jahrhunderts in Grotten wohnten. An der ionischen Küste gründeten Griechen das heute noch eindrucksvolle Metapont. Der Leser besucht Venosa, die Geburtsstadt des römischen Dichters Horaz, ein Beispiel für die ungebrochene Kontinuität eines politischen Zentrums von der römischen Republik bis in die Gegenwart. In Melfi begann die Herrschaft der Normannen in Süditalien und man findet hier ein Kastell, das Kaiser Friedrich II. als Sommerresidenz bevorzugte. Im Gebiet um den Monte Vulture wird der Besucher mit byzantinischen Mönchen und Benediktinern bekannt gemacht.

Archäologische Untersuchungen brachten einheimisch-italische Siedlungen, römische Villen und Thermen ans Licht. Bedeutende römische Straßen, wie die Via Appia und die Via Herculea erschlossen schon in der Antike das Landesinnere. Prächtig ausgemalte Felskirchen begeistern noch heute.

40 ausgewählte Stätten werden detailliert und in ihrem historischen Zusammenhang vorgestellt. Der Reisende ist eingeladen, eine Gegend von faszinierender Landschaft und archäologisch interessanten Orten zu erkunden, welche schon oft die Kulisse für Filme bildeten. Denn neben griechischen Tempeln sind normannische Kathedralen und staufische Burgen herausragende Beispiele europäischer Baukunst in der Basilikata und damit jede Reise wert.

Die Autorin
Ingrid Hölbl unterrichtete nach ihrem Lehramtsstudium als Professorin Latein und Geschichte an einem Wiener Gymnasium. Seit mehr als 20 Jahren besitzt sie selbst einen Wohnsitz in der Basilikata (Latronico-PZ), die ihre zweite Heimat ist. Ihr Interessensschwerpunkt liegt auf dem Altertum und der Mediävistik.

Ingrid Hölbl
Die 40 bekanntesten archäologischen und historischen Stätten der Basilikata (Italien)

176 Seiten
90 Abbildungen
15,5 x 22,5 cm
Flexcover
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-961760-58-9
WGS 1310

März 2019

9 783961 760589

Zum Thema
aus unserem Programm

Simon Matzerath (Hrsg.)
Prominente Menschen aus dem Saarland
Von Gräfin Elisabeth bis in das 21. Jahrhundert

384 Seiten, 260 Abbildungen
21 x 29,7 cm, geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-961760-12-1
WGS 1941

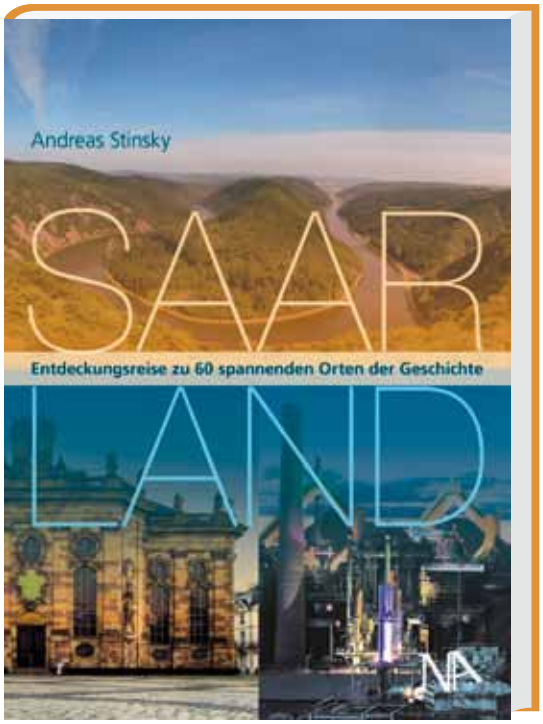
Kleines Land ganz groß

60 Orte des Saarlands sich zu erinnern

Die wichtigsten historischen und kulturgeschichtlichen Stätten im Saarland

Breites Themenspektrum von archäologischen Stätten, über Burgen und Schlösser bis hin zum ältesten Fußballstadion

Ein deutsch-französisch geprägtes Bundesland präsentiert seine Geschichte in 60 Orten



Andreas Stinsky
Saarland
Entdeckungsreise zu 60 spannenden Orten der Geschichte

208 Seiten
159 Abbildungen
15,2 x 21 cm
Klappenbroschur
€ 20,00 (D)/ € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-961760-60-2
WGS: 1943

Februar 2019

Entdecken Sie die Vielfalt des Saarlandes!

Ob Burgen, Schlösser, Klöster, Kirchen, Industriedenkmäler, archäologische Ausgrabungsstätten, politische Bauten oder Fußballstadien ... Das Saarland ist zwar das kleinste aller deutschen Flächenbundesländer, weist aber aufgrund seiner höchst spannenden Geschichte eine erstaunliche Dichte verschiedenartiger historischer Orte auf

Der reich bebilderte handliche Band fasst die wichtigsten Fakten zu den bedeutendsten geschichtlichen Stätten an der Saar fachlich fundiert, aber kurzweilig geschrieben, zusammen. Das Saarland ist dabei als ein seit Jahrhunderten deutsch-französisch geprägtes Bundesland zu verstehen, das mit seinem Mix aus Steinkohlerevieren und idyllischen Kulturlandschaften kaum facettenreicher sein könnte.

In diesem Band wird alles Wissenswerte rund um das kleinste Bundesland Deutschlands berichtet. Das Saarland wird dabei von einer ganz neuen Seite dargestellt, so wie es vorher noch nie zu sehen war. Das Buch verschafft dem Leser, egal ob gebürtiger Saarländer oder erstmaliger Besucher, eine neue Sicht auf das kleine Bundesland.

Hier erfahren Sie etwa, dass...
... es bei Homburg ein Schloss gab, das in seinen Ausmaßen jenem von Versailles Paroli bieten konnte!
... sich in Göttelborn der höchste Bergbauförderturm der Welt befindet!
... neben der Dresdner Frauenkirche und dem Hamburger „Michel" die drittbedeutendste protestantische Kirche Deutschlands die Saarbrücker Ludwigskirche ist!
... die Völklinger Hütte ein Industriedenkmal von UNESCO-Welterberang ist, das jährlich fast 300.000 Besucher anlockt!
... im Saarland zwei der ältesten Klöster Deutschlands liegen!
... bei Dudweiler ein in seinem Inneren „brennender" Berg existiert, den schon Goethe besuchte!
... die Industriestadt Neunkirchen bis 1922 das größte Dorf Preußens war!

Der Autor
Andreas Stinsky ist Museumsleiter im Europäischen Kulturpark Bliesbruck-Reinheim. Er wuchs im Elsaß, in München und im Bliesgau im Saarland auf, lebte eine Zeit lang in Verona und studierte sowohl in Freiburg, in Saarbrücken als auch in Mainz, wo er auch seine Doktorarbeit verfasste. Ob in Form seiner musealen Arbeit, Lehraufträgen an der Universität oder Büchern ist es ihm stets ein Anliegen, geschichtliche und kulturelle Zusammenhänge für jedermann anschaulich und verständlich zu vermitteln.

Vom selben Autor

Andreas Stinsky
Die Villa von Reinheim
Ein ländliches Domizil der gallo-römischen Oberschicht

96 Seiten, 95 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm, geb.
€ 17,90 (D) / € 18,40 (A)
ISBN 978-3-945751-20-6
WGS 1944
E-Book ePub
978-3-945751-52-7
E-Book Mobi
978-3-945751-53-4

Aus derselben Reihe

**Hans Berkessel,
Hedwig Brüchert,
Wolfgang Dobras,
Ralph Erbar, Frank Teske (Hrsg.)**
Leuchte des Exils
Zeugnisse jüdischen Lebens
in Mainz und Bingen

Beiträge zur Geschichte der Juden
in Rheinland-Pfalz Band 1

Herausgegeben von
Hans Berkessel, Michael Matheus
und Kai-Michael Sprenger

176 Seiten, 101 Abb.
21 x 26 cm, geb.
mit Lesebändchen
und beigefügter CD
€ 17,90 (D) / € 18,40 (A)
ISBN 978-3-945751-69-5
WGS 1943

**Werner Marzi
unter Mitarbeit von
Ulrich Hausmann**
**Die Judenpolitik der Mainzer
Erzbischöfe und Kurfürsten**
von Adolf II. von Nassau bis
Anselm Franz von Ingelheim
1461–1695

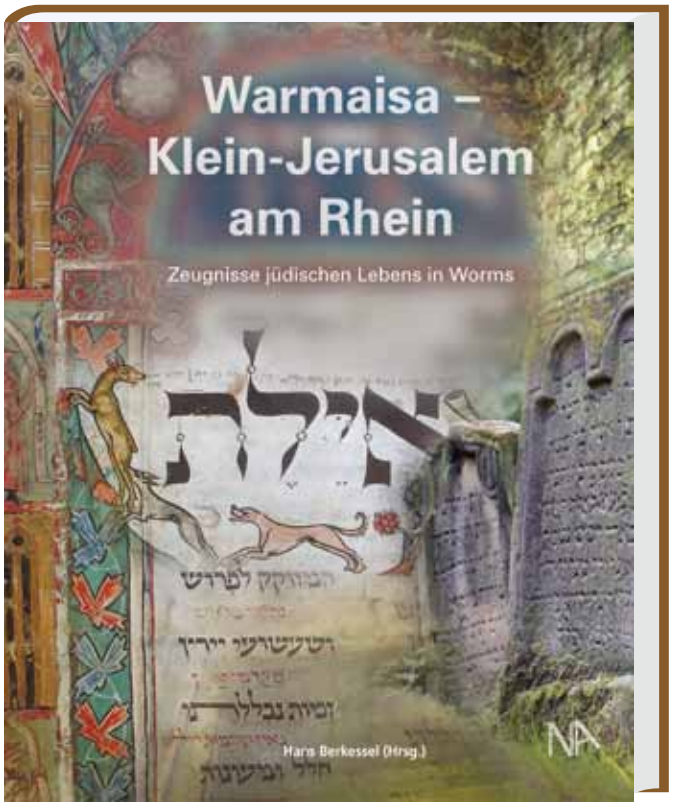
Beiträge zur Geschichte der Juden
in Rheinland-Pfalz Band 2

Herausgegeben von
Hans Berkessel, Michael Matheus
und Kai-Michael Sprenger

288 Seiten, 57 Abbildungen,
9 Karten, 21 x 26 cm, geb.
€ 34,90 (D) / € 35,90 (A)
ISBN 978-3-945751-41-1
WGS 1943

Jüdisches Leben am Rhein

Zwischen Aufschwung, kultureller Blüte und Verfolgung



Jüdische Geschichte von den Anfängen im Mittelalter bis in unsere Zeit

Zweiter Band zu den Zeugnissen jüdischen Lebens in den drei SchUM-Städten Mainz, Worms, Speyer

Umfassende Sammlung wichtiger Zeugnisse jüdischen Lebens

Der jüdische Gelehrte Raschi in Worms

Mit seinen zahlreichen bedeutenden baulichen Zeugnissen, wie z.B. dem jüdischen Friedhof „Heiliger Sand" (der älteste jüdische Friedhof Europas), der Trauerhalle im Jugendstil, dem jüdischen Viertel mit Synagoge, Mikwe (Ritualbad) und dem Jüdischen Museum (Raschi-Haus) an historischer Stätte, stellt Worms einen herausragenden Erinnerungsort jüdischen Lebens aus zehn Jahrhunderten dar.

In kaum einer anderen europäischen Stadt findet sich eine solche Dichte an Hinterlassenschaften jüdischer Geschichte und Tradition wie in „Warmaisa", so der hebräische Name der Stadt Worms, einst auch „Klein-Jerusalem" genannt. Die historische Bedeutung jüdischen Lebens am Rhein für das Europa des Mittelalters und der Neuzeit findet ihren Ausdruck nicht zuletzt in dem Antrag der drei Städte Speyer, Mainz und Worms auf Anerkennung als UNESCO-Weltkulturerbe.

Die Bild- und Schriftzeugnisse reichen von der erstmaligen Erwähnung jüdischer Ansiedlung im 9. Jahrhundert bis zum Umgang mit der jüdischen Geschichte in der Nachkriegszeit. Die Quellen berichten von der kulturellen Blüte des Judentums und gelungener Integration und Akkulturation, ebenso wie von den Erfahrungen von Leid, Verfolgung und Vernichtung. Diese Bandbreite der Quellen beleuchtet den Facettenreichtum der jüdischen Geschichte in und um Worms und zeigt den herausragenden Stellenwert jüdischer Kultur für die gesellschaftliche, wirtschaftliche und kulturelle Entwicklung der Stadt. Ergänzt mit über 100 Abbildungen spricht der Band nicht nur die interessierte Leserschaft an, sondern eignet sich didaktisch aufbereitet hervorragend für den Schulunterricht.

Die Herausgeber und Bearbeiter*innen

Der Historiker **Hans Berkessel** ist Mitarbeiter am Institut für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz. Er ist Autor von *Leuchte des Exils. Zeugnisse jüdischen Lebens in Mainz und Bingen.* 2016 wurde er mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. **Gerold Bönnen**, leitet das Stadtarchiv und das jüdische Museum in Worms; er ist Honorarprofessor für mittelalterliche Geschichte an der Universität Heidelberg. Bönnen ist u. a. Mitglied der Hessischen Historischen Kommission und der Kommission für die Geschichte der Juden in Hessen und Leiter der AG der Kommunalarchive in Rheinland-Pfalz und dem Saarland.
Roland Graser, Susanne Heiland, Hans-Georg Herrnleben, Sabine Julier, Ilona Simons, Martin Stettner sind Lehrer*innen in Worms und Bearbeiter*innen der Quellen und Arbeitsmaterialien des Bandes.

Hans Berkessel (Hrsg.) in Verbindung mit dem Stadtarchiv Worms, mit einer historischen Einführung von Gerold Bönnen
Warmaisa – Klein-Jerusalem am Rhein
Zeugnisse jüdischen Lebens in Worms
Beiträge zur Geschichte der Juden in Rheinland-Pfalz
Band 3.
Herausgegeben von Hans Berkessel, Michael Matheus und Kai-Michael Sprenger

192 Seiten
101 Abbildungen
21 x 26 cm
geb.
Mit beigefügter CD
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-961760-53-4
WGS 1943

Juni 2019

Zur Geschichte der Demokratie

225 Jahre Mainzer Republik

Bedeutende Episode der deutschen Demokratiegeschichte umfassend vorgelegt

Einbettung lokaler Historie in eine lange europäische Geschichte der Demokratie und Freiheitsdiskurse

Am Beginn der Mainzer Republik stand die Französische Revolution

Erster Demokratieversuch auf deutschem Boden

Am 23. Oktober 1792 kamen im Mainzer Schloss die „Freiheitsfreunde" zu ihrer ersten Sitzung zusammen, um einen „Jakobinerclub" zu gründen. Sie nannten ihn „Gesellschaft der Freunde der Freiheit und Gleichheit" und tagten im Kurfürstlichen Schloss. Es war der Beginn einer kurzen, aber bewegten neuen Zeit, die nach der Proklamation der Menschen- und Bürgerrechte mit der Ausrufung der Mainzer Republik am 18. März 1793 vom Balkon des Deutschhauses, dem heutigen Sitz des Landtags, ihren vorläufigen Höhepunkt fand.

Was aber war diese Mainzer Republik? „Eine der Keimzellen der demokratischen Entwicklung in Deutschland?" (Landtagspräsident Christoph Grimm); „Ein französischer Revolutionsexport und zugleich ein deutscher Demokratieversuch"? (so der Historiker Franz Dumont); war sie ausschließlich „ein ungeliebtes Besatzungskind", gezeugt durch Gewalt und Zwang - wie manche noch immer meinen? oder doch – so der ZEIT-Autor Andreas Molitor - „Die erste Demokratie auf deutschem Boden." Oder war sie, wie der ehemalige Bundestagspräsident Lammert 2013 bei der Umbenennung des Deutschhaus-Platzes in „Platz der Mainzer Republik" sagte, „ein radikal-demokratischer Versuch, in Mainz eine Republik zu gründen?".

Obwohl die Mainzer Republik nur vier Monate bestand, gilt sie als Wurzel der Demokratie in Deutschland, basierte sie doch auf dem ersten, nach demokratischen Grundsätzen zu Stande gekommenen Parlament der Deutschen Geschichte.

Erstmals gesammelt in einem Band finden sich die neusten Erkenntnisse zu den Entstehungshintergründen der Mainzer Republik sowie zu Georg Forsters entscheidender Rolle dabei. Die Einflüsse der Französischen Revolution sowie deren Auswirkungen auf Mainz und Europa im Besonderen werden dargelegt. Wie stark die Auswirkungen dieser Zeit heute noch für die staatlich-parlamentarische Entwicklung Deutschlands sind, zeigt der Band in zahlreichen Aufsätzen. Er vereint damit in hervorragender Weise die Bilanz der bisherigen Forschungsergebnisse und verweist zugleich auf neue Perspektiven der Betrachtung.

Der Herausgeber

Das Institut für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz arbeitete gemeinsam mit dem Landtag Rheinland-Pfalz und der Akademie der Wissenschaften und der Literatur in Mainz an der Entstehung und Durchführung der Tagung zur Feier des 225. Jahrestages der Mainzer Republik. Dieser Band fasst die wichtigsten Vorträge und Diskussionen zusammen.

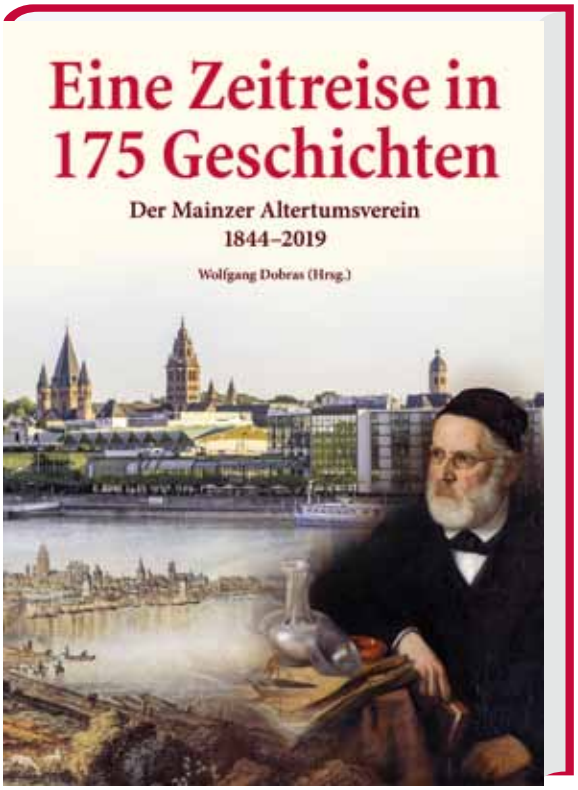
Hans Berkessel,
Michael Matheus,
Kai-Michael Sprenger
(Hrsg.)
Die Mainzer Republik und ihre Bedeutung für die parlamentarische Demokratie in Deutschland
Beiträge zur Demokratiegeschichte Band 1
herausgegeben vom Institut für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e. V.

240 Seiten
50 Abbildungen
17 x 24 cm
geb.
€ 29,00 (D)/ € 29,90 (A)
ISBN: 978-3-96176-072-5
WGS 1943

April 2019

Ein Grund zu feiern

175 Jahre Mainzer Altertumsverein



175 Einzelgeschichten vom Gründungsjahr bis in die heutige Zeit

Ein Spiegel der politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklung der letzten 175 Jahre in Mainz

Ein Kaleidoskop der Geschichte von Mainz

175 Jahre Mainzer Altertumsverein in 175 Einzelgeschichten: Der Band bietet nicht nur eine Geschichte des Mainzer Altertumsvereins, seiner Mitglieder und seiner Tätigkeiten, sondern entwirft gleichzeitig ein Kaleidoskop der Mainzer Geschichte von der Antike bis heute. Die Vereinsgeschichte wird so zu einem lehrreichen und spannenden Mainzer Geschichtsbuch in komprimierter Form.

Der 1844 von 19 begeisterten Geschichtsfreunden gegründete Mainzer Altertumsverein kann auf eine bewegte Geschichte zurückblicken. Zweck des Vereins sollte es sein, Licht in das Dunkel der Mainzer und rheinhessischen Geschichte zu bringen und vor allem die weitere Verschleppung und Zerstörung antiker und mittelalterlicher Monumente zu verhindern. Was diese Initiative im Verlauf von 175 Jahren für den Denkmalschutz, die museale Präsentation der Mainzer Kulturgüter und die Erforschung der Mainzer Geschichte geleistet hat, breitet der Band in 175 Skizzen zu den einzelnen Jahren von der Gründung bis zum Jubiläumsjahr 2019 aus. Dazu gehören spektakuläre archäologische Funde und Initiativen zu Museumgründungen, aber auch das Auf und Ab der Mitgliederzahlen über Kriege und Krisen hinweg sowie Erfolge und Misserfolge bei der Rettung von Baudenkmälern.

Die Festschrift lässt die vielfältigen Facetten und Tätigkeiten des Vereins Revue passieren: Über 50 Autorinnen und Autoren aus den Bereichen Geschichte, Archäologie, Buchwissenschaft und Kunstgeschichte erzählen in 175 Geschichten von den Personen, Ereignissen, Institutionen und Objekten, die die Geschichte des Vereins geprägt haben und weiterhin prägen. Auf diese Weise wird die Vereinsgeschichte nicht nur als ein Spiegel der politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklungen der letzten 175 Jahre erfahrbar, sondern es entsteht auch ein breitgefächertes Panorama Mainzer und rheinhessischer Geschichte von der Antike bis heute.

Wolfgang Dobras unter Mitarbeit von Luzie Bratner, Gernot Frankhäuser, Georg-Peter Karn, Michael J. Klein und Franz Stephan Pelgen (Hrsg.)
Eine Zeitreise in 175 Geschichten
Der Mainzer Altertumsverein 1844-2019

384 Seiten
300 Abbildungen
20,7 x 29,3 cm
geb.
€ 30,00 (D) / € 30,90 (A)
ISBN: 978-3-961760-70-1
WGS: 1943

Juli 2019

Der Herausgeber
Wolfgang Dobras arbeitet seit 1993 als Archivar im Stadtarchiv Mainz und ist seit 2003 dessen Leiter. Er lehrt als Honorarprofessor an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und ist Redakteur der Mainzer Zeitschrift sowie der Beiträge zur Geschichte der Stadt Mainz. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Stadt- und Kirchengeschichte des Spätmittelalters und der Frühen Neuzeit sowie in der Numismatik.

Als das Spanische Herrscherpaar Isabella I
und Ferdinand II. 1492 der Santa Maria
hinterher winken, mit der Kolumbus nach
Westen aufbricht, wächst die Hoffnung auf
alternative Handelswege mit dem Osten.
Im gleichen Jahr wird die letzte maurische
Festung im Land, die Alhambra in Granada
an die katholischen Könige in Spanien
übergeben.
S
chmetterlinge in China und
Indien können nicht nur
Wirbelstürme über Europa
auslösen, wie Chaostheoreti-
ker errechnen. Als Winzlinge
können sie auch Kulturwandel
beeinflussen, wie Historiker
und Archäologen belegen.
Ohne die graue, unscheinbare
Gattung „Bombyx mori", die
ihren Kokon aus Seide spinnt,
hätten viele Hochkulturen der
Antike von Rom über Arabien
bis nach China nicht so statt-
gefunden wie wir sie kennen.
Auch die Renaissance hätte es
folglich nicht gegeben.

Immaterielles materialisiert sich

Eine Bilderwelt, in der Fantasie und Wirklichkeit verwechselbar sind

Zum 500. Todestag Leonardo da Vincis

In 5. Farbe Gold gedruckter Prachtband, gleichsam Sach-, Kunst- und Geschichtsbuch

Über 300 erläuterte Abbildungen darunter selten gezeigte Zeichnungen

Geschichte technischer Erfindungen von der Antike bis in die Renaissance

Marc van den Broek
Leonardo da Vincis Erfindungsgeister
Eine Spurensuche

280 Seiten
332 Abbildungen
24 x 30 cm, geb.
€ 39,50 (D) / € 40,60 (A)
ISBN 978-3-961760-45-9
WGS 1510

Das Universum Leonardo da Vincis

In einer Zeit, in der sich die Wissenschaft vor der Inquisition verstecken musste, forschte er in Kellergewölben. Er studierte die Natur, weil er sie liebte und verehrte. Die Technik der Perspektive hat er wie kein anderer vor ihm perfektioniert:

Leonardo da Vinci, Visionär und Genie, dessen Arbeiten bis heute Ingenieure, Wissenschaftler und Künstler inspirieren und immer wieder von neuem verblüffen, ist die zentrale Figur der *Erfindungsgeister*. Der unglaubliche Reichtum seiner Schöpfungen – Skizzen, Illustrationen, technische Zeichnungen – stellt die Fachwelt bis heute vor ein Rätsel: Welche kulturgeschichtlichen Einflüsse hat Leonardo da Vinci zusammengetragen, in seinem Erfindungsgeist neu formuliert und selbstbewusst dramatisiert? Wie wirken diese Impulse der Renaissance, die Welt zu vermessen, zu technisieren und in ein Datenkleid zu setzen, bis heute nach? Dieses Buch bietet fundiert recherchierte Antworten auf diese Fragen.

Auf einer Zeitreise in die Antike, in die nomadischen Kulturen des asiatischen Mittelalters und in die frühe Neuzeit stellt Marc J. M. van den Broek Artefakte aus China, Arabien und anderen nicht-westlichen Kulturen da Vincis Werk gegenüber und findet dabei erstaunliche Ähnlichkeiten. Auf dem Wege vergleichender Bildtafeln und Bilderreihen lässt er den Leser Schritt für Schritt an seinen Erkenntnissen teilhaben.

Erfindungsgeister ist ein Kaleidoskop: Mit über 300 Abbildungen und lebhaften Erzähltexten ist es gleichsam ein intuitiv erfassbares Künstlerbuch wie ein facettenreiches Sachbuch, das den Leser durch das Universum Leonardo da Vincis führt.

Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung.

Der Autor
Marc J. M. van den Broek, belgischer Maler und Bildhauer, studierte Elektromechanik und Kunst. Die berufliche Doppelqualifikation, in den USA als „Imagineering" bezeichnet, schärft seinen Blick für künstlerische Umsetzungen technischer Erfindungen und ihrer Konstruktionen. Seit über 35 Jahren setzt sich Marc J. M. van den Broek mit da Vinci und seinem Werk auseinander. Die *Erfindungsgeister* sind die Quintessenz seiner Nachforschungen.

Zum gleichen Thema

Antonio Paolucci
Die Sixtinische Kapelle
Aus dem Italienischen übersetzt von Global Voices

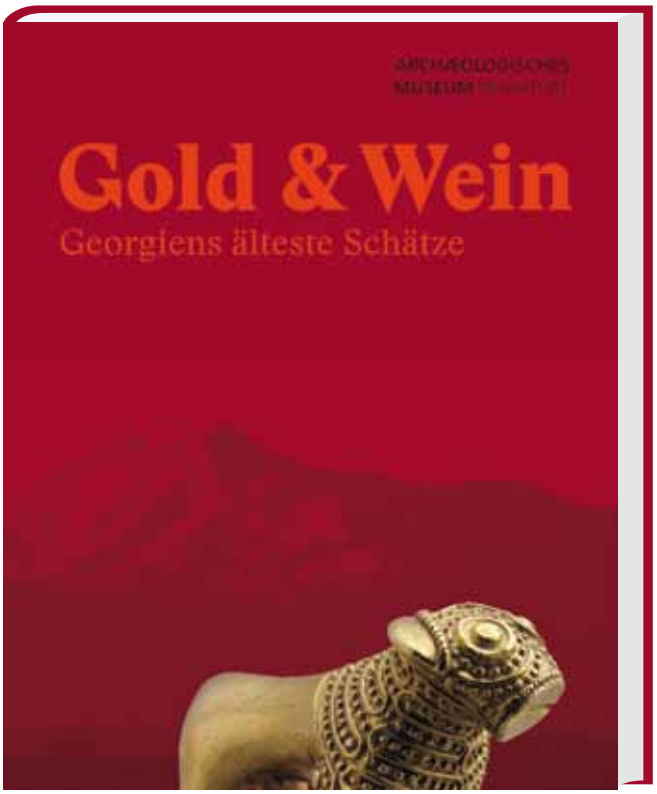
264 Seiten
208 Abbildungen
17 x 24 cm
Klappenbroschur
€ 24,00 (D) / € 24,70 (A)
ISBN 978-3-945751-74-9
WGS 1582

Georgia
Made by Characters

Ehrengast Georgien
Frankfurter Buchmesse 2018

Georgien vor 8000 Jahren

Vernetzt mit Mesopotamien und dem Schwarzen Meer



Erstmals gezeigte Originalfunde

Aus ältestem Goldbergwerk der Welt in Sakdrissi, imposanter Holzwagen aus Grabhügel von Ananauri und vieles mehr

Neueste Ergebnisse archäologischer Forschung aus deutsch-georgischen Kooperationsprojekten

Eine Kultur, die verbindet

Die Kaukasusregion gilt seit jeher als Brücke der Kulturen. Insbesondere Georgien ist bereits während der Jungsteinzeit und der Bronzezeit mit Mesopotamien, den Kulturen des nordpontischen Steppenraumes und des Schwarzen Meeres verbunden. Die frühe Gesellschaft Georgiens, deren Wirtschaft auf Acker- und Goldbergbau beruhte, bekundet sich in reichen archäologischen Hinterlassenschaften.

Ausstellung und reich bebilderter Katalog „Gold & Wein. Georgiens älteste Schätze" präsentieren die neuesten Ergebnisse deutsch-georgischer Forschungskooperationen. Anhand von zahlreichen, größtenteils erstmals gezeigten Originalfunden zeichnen sie ein umfassendes Bild der frühen kulturellen Entwicklungen Georgiens: Beginnend bei den Anfängen der Landwirtschaft im Kaukasus ab 6000 v. Chr. bis zur Trialeti-Kultur der Mittelbronzezeit 2100–1700 v. Chr.

Zu den Highlights gehören die Ausgrabung der neolithischen Siedlung von Aruchlo, das älteste Goldbergwerk der Welt in Sakdrissi und der 2012 entdeckte bronzezeitliche Grabhügel von Ananauri mit seinen imposanten Holzwagen. Detaillierte Beschreibungen von Fundplätzen und Artefakten nicht nur aus Gold, sondern auch z. T. selten erhaltenem organischen Material wie Leder oder Stoff, bieten dem Leser einen Einblick in die Herzstücke der frühen georgischen Kultur.
Dieser Katalog zeigt mit Georgien ein Land, dessen Kultur Jahrtausende zurückreicht und bis heute begeistert.

Sonderausstellung „Gold & Wein. Georgiens älteste Schätze" bis 10. Februar 2019 im Archäologischen Museum Frankfurt

Liane Giemsch, Svend Hansen (Hrsg.)
Gold & Wein
Georgiens älteste Schätze

360 Seiten
346 Abbildungen
21 x 26,5 cm
geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-961760-54-1
WGS 1944

Sofort lieferbar

Die Herausgeber
Liane Giemsch promovierte in Ur- und Frühgeschichte und ist seit 2015 Kustodin und Leiterin der Prähistorischen Abteilung des Archäologischen Museums Frankfurt.
Svend Hansen promovierte ebenfalls im Fach Ur- und Frühgeschichte und lehrte an den Universitäten Heidelberg, Bochum und Berlin. Er ist seit 2003 Erster Direktor der Eurasien-Abteilung des Deutschen Archäologischen Instituts und führte zahlreiche Grabungen in Georgien, Russland und Rumänien durch.

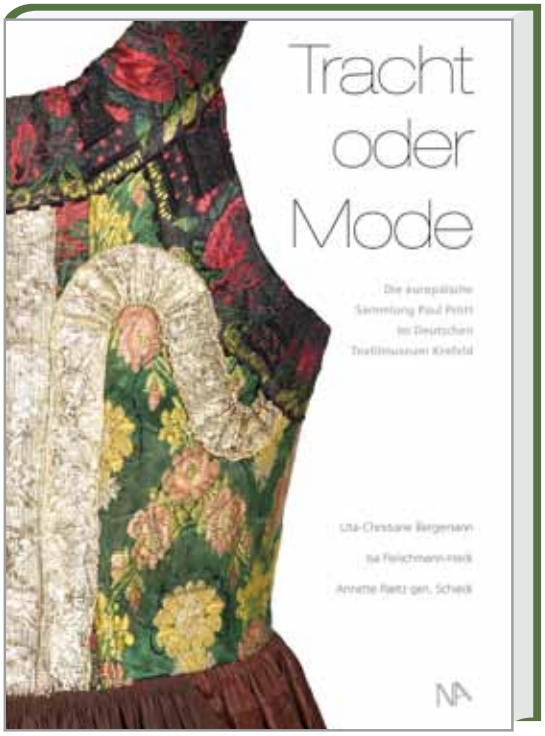
9 783961 760541

Kleidung universell und zeitlos

1943 – Die Sammlung des Künstlers Paul Prött gelangt ans Museum

Uta-Christiane Bergemann, Isa Fleischmann-Heck, Annette Paetz gen. Schieck
Tracht oder Mode
Die europäische Sammlung Paul Prött im Deutschen Textilmuseum Krefeld

446 Seiten
1101 Abbildungen
21 x 29,7 cm
geb.
€ 49,00 (D) / € 50,40 (A)
ISBN 978-3-961760-51-0
WGS 1559



Ausstellung „Tracht oder Mode" bis 14. April 2019 im Deutschen Textilmuseum Krefeld

Wer war der Mann, der Bekleidung und Schmuck aus dem Europa des 18. bis frühen 20. Jhs. sammelte?

Umfangreiche Bilddokumentation der nahezu 800 Objekte umfassenden Sammlung Prött

Ist das Tracht oder Mode?

Diese Frage gewinnt in der heutigen Zeit, in der traditionelle und historische Kleidung in modernem *look and feel* wieder *en vogue* ist, an Bedeutung. Das Deutsche Textilmuseum Krefeld, das sich dem Sammeln und Ausstellen von Stoffen, Kleidung und deren Accessoires verschrieben hat, findet Antworten auf diese Frage anhand des ebenso ungewöhnlichen wie staunenswerten Konvoluts Paul Prött.

Der Bestand europäischer Bekleidung und Schmuck aus der Zeit des 18. bis frühen 20. Jahrhunderts, der 1943 über den Künstler Paul Prött nach Krefeld gekommen ist, wird erstmalig umfassend präsentiert. Dazu gehört u. a. die Klärung der Hintergründe und Motive zum Erwerb dieser 800 Objekte umfassenden Sammlung.

Ausgewiesene Fachautorinnen befassen sich dabei nicht nur mit der Rekonstruktion der Erwerbungsgeschichte dieses Krefelder Sammlungsbereiches, sondern widmen sich der Materialität und Bedeutung der einzelnen Stücke. In einem umfangreichen Erfassungskatalog wird jedes der annähernd 800 Objekte beschrieben, bildlich erfasst und kulturhistorisch eingeordnet.

Die Essays führen fachlich fundiert grundlegende Diskussionen zur Definition von „Tracht" gegenüber „Mode", zur Rekonstruktion des Lebenslaufes von Paul Prött sowie zur Sammlungsgeschichte von Kleidung im Krefelder Museum in der 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts.
Gekrönt wird der Band durch die umfangreiche Bilddokumentation der nahezu 800 Objekte bis hin zu häufig feinsten Detailaufnahmen. Ist das am Ende nicht doch Mode?!

Die Autorinnen
Uta-Christiane Bergemann ist promovierte Kunsthistorikerin mit Spezialisierung auf europäische Textil- und Modegeschichte. Seit 2010 ist sie Dozentin z. B. an der Ruhr-Universität Bochum und der Akademie Mode und Design Düsseldorf. Als Freiberufliche Textilforscherin wirkte sie an diversen Forschungs-, Ausstellungs- und Publikationsprojekten mit. **Isa Fleischmann-Heck** ist stellvertretende Direktorin des Deutschen Textilmuseums Krefeld und promovierte Kunsthistorikerin mit Spezialisierung auf europäische Textil- und Modegeschichte. **Annette Paetz gen. Schieck** ist promovierte Klassische Archäologin mit Spezialisierung auf Textilien der Antike bis in frühislamische Zeit und Direktorin des Deutschen Textilmuseums Krefeld.

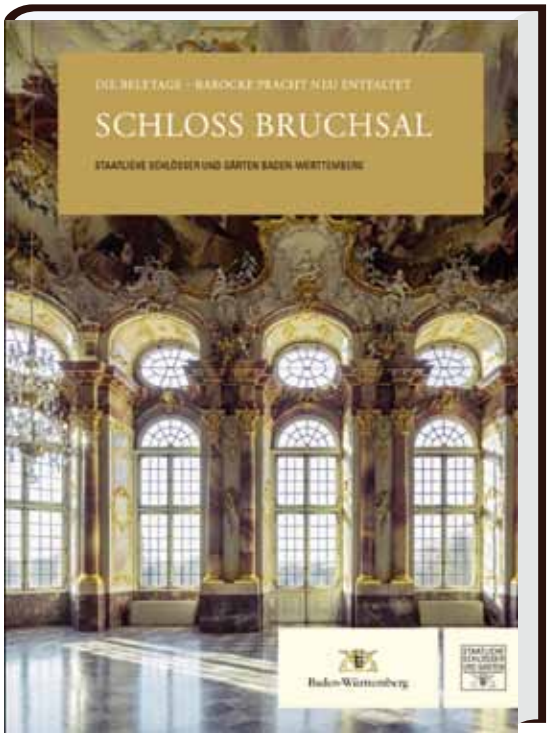
Zum selben Thema

Ekkehart Baumgartner, Astrid Fendt, Florian Knauß, Elke Katharina Wittich
Divine X Design – Das Kleid der Antike
mit Fotografien von Peter Schreiber und Renate Kühling

192 Seiten
208 Abbildungen
23,5 x 32 cm, Broschur
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN 978-3-945751-85-5
WGS 1580

Kostbare Möbel, Tapisserien und Deckenmalereien

Schloss Bruchsal und seine barocken Kunstschätze



Aufwändige Dokumentation der Wiedereinrichtung der Beletage Schloss Bruchsal

Baugeschichte und Ausstattung der Beletage von Schloss Bruchsal

Zahlreiche neue Hochglanz-fotografien

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (Hrsg.)
Schloss Bruchsal

512 Seiten
393 Abbildungen
21 x 29,7 cm
geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-961760-47-3
WGS 1943

Barocke Kunstschätze zurückgekehrt

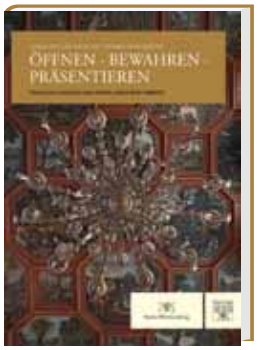
Das ab 1722 unter dem Speyerer Fürstbischof Damian Hugo von Schönborn von bedeutenden Architekten des Barock erbaute Schloss Bruchsal markiert einen Höhepunkt abendländischer Baukunst. Im Zweiten Weltkrieg stark zerstört, wurde es nach dem Krieg meisterhaft wieder aufgebaut. Nachdem nun auch die Wiedereinrichtung der ehemaligen Repräsentations- und Wohnräume nach historischen Quellen ihren Abschluss fand, können die Prunkräume des Schlosses wieder in ihrer zeremoniellen Abfolge und Ausstattung erlebt werden.

Anlässlich der 2017 abgeschlossenen Wiedereinrichtung der Beletage von Schloss Bruchsal, nimmt Sie der reich bebilderte Essay- und Bildband mit auf eine Reise durch die wechselvolle Geschichte der barocken Residenz. Die Berichte der beteiligten Restauratoren bieten exklusive Einblicke in den 2002 begonnenen Prozess der Wiedereinrichtung und enthalten neueste Forschungsergebnisse zu den kostbaren Möbeln, Tapisserien, Gemälden und Deckenmalereien der Beletage.

Die zahlreichen Fotografien des Sammelbandes machen die Pracht architektonischer Meisterleistungen wie dem von Balthasar Neumann entworfenen Marmorsaal und dem berühmten Treppenhaus des Schlosses für den Leser spürbar. Hintergrundberichte zur Wiedereinrichtung und neueste Forschungsergebnisse zu Geschichte, Nutzung und Ausstattung bieten faszinierende Einblicke in die Arbeit der beteiligten Architekten, Kunsthistoriker und Restauratoren. Der Band selbst wird damit zu einem einzigartigen Zeitdokument der südwestdeutschen Kunst- und Kulturgeschichte.

Die Herausgeber
Die **Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg** haben es sich zur Aufgabe gemacht, die 60 historischen Monumente dieses Bundeslandes für Besucher zu öffnen und zu bewahren sowie das kulturelle Erbe zu vermitteln. Die Autoren und Autorinnen dieses Bandes waren zum größten Teil an der Wiedereinrichtung der Beletage beteiligt (Günter Bachmann, Claudia Reisch, Petra Pechaček, Elena Hahn, Katharina Rohne, Anna Haas, Mona Zimmer, Katharina Weber, Diane Lanz) oder sind Kenner der Bruchsaler Geschichte (Michael Hörrmann, Christian Katschmanowski, Thomas Adam, Andrea Huber).

Vom selben Herausgeber

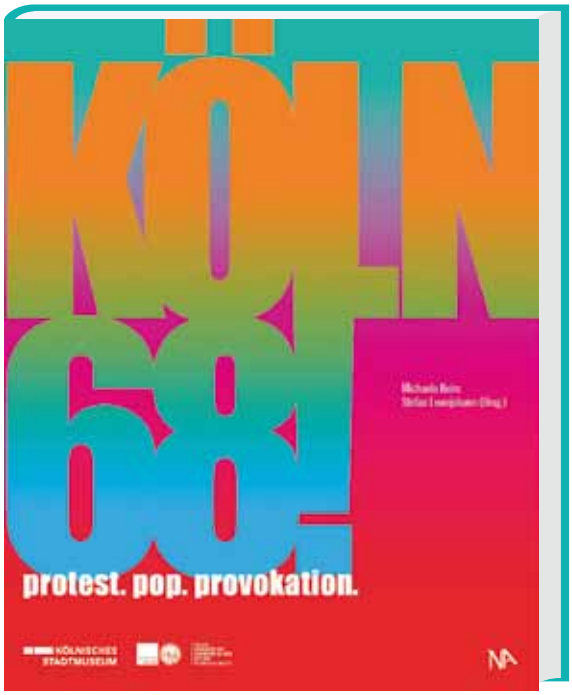


Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (Hrsg.)
Öffnen, Bewahren, Präsentieren
Durch Zeit und Raum: Mit unseren Monumenten

416 Seiten
393 Abbildungen
21 x 29,7 cm
geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-961760-01-5

Die Chiffre „68"

Eine Herausforderung für die demokratische Institutionenordnung



Köln in Zeiten politischen, kulturellen und gesellschaftlichen Wandels

Kurzweilige Essays schildern vielschichtige Entwicklungen und Ereignisse rund um das Jahr 1968

Zeitzeugen unterschiedlichster Parteien berichten Erinnerungen und Erlebnisse

Sonderausstellung „Köln 68! Protest. Pop. Provokation" bis 24. Februar 2019 im Kölnischen Stadtmuseum

Aufbruch und Umbruch

Die Ereignisse der späten 1960er-Jahre markieren in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland einen bedeutsamen Einschnitt. Die Stimmung innerhalb der jungen Generation war angespannt. Städte, wie Berkley, Mexiko Stadt, Paris und Prag wurden zu Zentren des Protests gegen die starren Verhältnisse, mit dem junge Menschen die politischen Institutionen herausforderten – so auch in Deutschland. Doch auch Wohnen, Sprache, Kunst, Kultur und Musik standen gleichermaßen auf dem Prüfstand und wurden nachhaltig beeinflusst.

Heute steht „1968" für vieles. Für Sit-ins, Straßenschlachten, Anti-Vietnamkriegsproteste, Kampf gegen Altnazis, lockere Geschlechterbeziehungen, antiautoritäre Erziehung, lange Haare oder Aussteigerkommunen, vor allem aber: für Aufbruch und Umbruch.

Auch in Köln wird für mehr Freiheit und Selbstbestimmung demonstriert und es kommt zu teils gewaltsamen Auseinandersetzungen mit der Staatsmacht. Mit Flugblättern, Transparenten und neuen Demonstrationsformen verschafften die protestierenden Studierenden ihren Forderungen Gehör und legten die Grundlage für viele neue Entwicklungen in der Stadt.

Der faszinierenden Geschichte Kölns in Zeiten des Konflikts heftet sich dieses Buch an die Fersen. Es erzählt vom Politischen Nachtgebet, dem Neumarkt der Künste, dem Kölner Soundtrack der 60er Jahre, der Theatergruppe Floh De Cologne, von Kinderläden und neuen Protestformen. Es zeichnet das Bild einer Stadt im Umbruch, die auch mit sich selbst ringt. Es bindet dabei die Erzählungen und Erinnerungen von Zeitzeugen und Zeitzeuginnen ein und spürt der Frage nach: „Was war ´68 und was ist davon in Politik, Kultur und Alltag geblieben?".

Michaela Keim, Stefan Lewejohann (Hrsg.)
Köln 68!
Protest. Pop. Provokation.

496 Seiten
388 Abbildungen
22 x 27 cm
geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-961760-48-0
WGS 1943

Die Autoren

Der Historiker **Stefan Lewejohann** ist wissenschaftlicher Mitarbeiter des Kölnischen Stadtmuseums, Mitherausgeber der Fachzeitschrift *Geschichte in Köln* sowie Autor zahlreicher regionalgeschichtlicher Publikationen. **Michaela Keim** studierte Geschichte und Sozialwissenschaft in Marburg und Berlin. Derzeit promoviert sie an der Universität zu Köln über die Kölner Hochschulgeschichte der 1960er und 1970er Jahre.

Zum 100. Jahrestag der Einsetzung Konrad Adenauers als Kölner Oberbürgermeister

Köln in den Zwanziger Jahren

Bedeutende Messestadt – wichtigster Zivilflughafen – modernster Industriestandort (Fordwerke)

Zentrum der Dadaisten

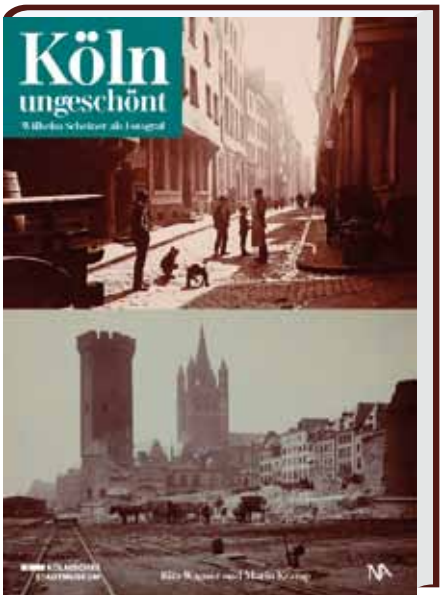
Rita Wagner (Hrsg.)
Konrad der Große
Die Adenauerzeit in Köln 1917 bis 1933

192 Seiten
181 Abbildungen
22 x 27 cm
geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-961760-06-0
WGS 1941

Architektur und Alltag in DER Stadt am Rhein

Köln, wie es einst war

Erstmals gezeigte Fotografien aus den Jahren 1875 bis 1905



Rita Wagner und
Mario Kramp
Köln ungeschönt
Wilhelm Scheiner als Fotograf

128 Seiten
122 Abbildungen
22 x 27 cm
geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-945751-29-9
WGS 1943

200 Jahre Preußen am Rhein

Wie war das Verhältnis zwischen Kölnern und Preußen?

Was bleibt von der preußischen Vergangenheit?

Stefan Lewejohann
und Sascha Pries (Hrsg.)
Achtung Preußen!
Beziehungsstatus: kompliziert.
Köln 1815-2015

168 Seiten
111 Abbildungen
14,8 x 21 cm
Klappenbroschur
€ 14,90 (D) / € 15,40 (A)
ISBN 978-3-945751-07-7

Irren ist menschlich!

Jeder von uns irrt täglich, schätzt komplexe Sachverhalte falsch ein und fällt auf Täuschungen herein. Davon bleiben selbst angesehene Wissenschaftler nicht verschont, auch wenn sie ihre Forschungen mit höchster Sorgfalt betreiben. Gerade Archäologen und Historiker können aufgrund der lückenhaften Überlieferung bestenfalls eine Annäherung an geschichtliche Wahrheiten erzielen.

+++ Sonderausstellung „Irrtümer & Fälschungen der Archäologie" vom 24.11.2018 bis 26.05.2019 im Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim +++

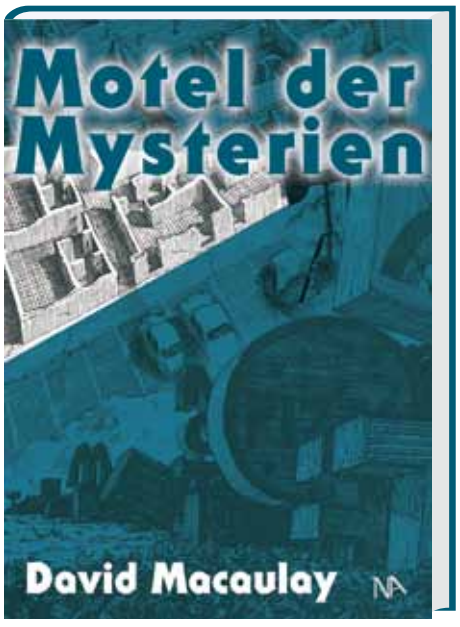
Herausgegeben von Josef Mühlenbrock und Tobias Esch im Auftrag des LWL-Museum für Archäologie Herne
Irrtümer & Fälschungen der Archäologie

352 Seiten
488 Abbildungen
24 x 30 cm
geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-961760-30-5
WGS 1944

Wir schreiben das Jahr 4022 nach Christus

Das gesamte Gebiet der USA, einem Großreich der sogenannten Joghurtbecher-Kultur, liegt seit der Katastrophe von 2018 unter meterdicken Ablagerungen begraben. Der Archäologe Howard Carson stößt bei seinen Ausgrabungen auf rätselhafte Ruinen und rekonstruiert mit den Mitteln der Archäologie des 4. Jahrtausends n. Chr. Lebenswelt und Kulte der Menschen des 21. Jahrhunderts n. Chr.

Abb. S. 47 „Motel der Mysterien" © David Macaulay



David Macaulay
Motel der Mysterien

Aus dem Amerikanischen von Cornelius Hartz

96 Seiten
45 Abbildungen
21 x 29,7 cm
geb.
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN 978-3-961760-38-1
WGS 1180

Gold und Glanz statt „Dark Ages"!

Fast ein halbes Jahrtausend war das heutige Rheinland fester Bestandteil des Imperium Romanum. Doch gerade vom 3. bis 6. Jahrhundert geriet diese Region im Zuge der Stabilisierungs- und letzten großen Abwehrmaßnahmen in den besonderen Fokus der römischen Machthaber. Die tiefgreifenden Maßnahmen zum Umbau des römischen Staates zogen sich nun durch alle Lebensbereiche der Menschen.

Erster Band der neuen Reihe „LVR-LandesMuseum Bonn – Blick in die Sammlung"

Gabriele Uelsberg, Sabine Schrenk, Konrad Vössing (Hrsg.)
Spätantike und frühes Christentum
LVR-LandesMuseum Bonn - Blick in die Sammlung

248 Seiten, 150 Abbildungen
18,5 x 22,5 cm, Klappenbroschur
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-961760-46-6
WGS 1553

Archäologie im Fluss, Archäologie am Fluss, Archäologie auf dem Fluss

Christoph Eger (Hrsg.)
Warenwege – Warenflüsse
Handel, Logistik und Transport am römischen Niederrhein

Xantener Berichte, Band 32
Herausgegeben von
Martin Müller

688 Seiten,
400 Abbildungen
21,6 x 27,7 cm
Broschur
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-961760-52-7
WGS 1944

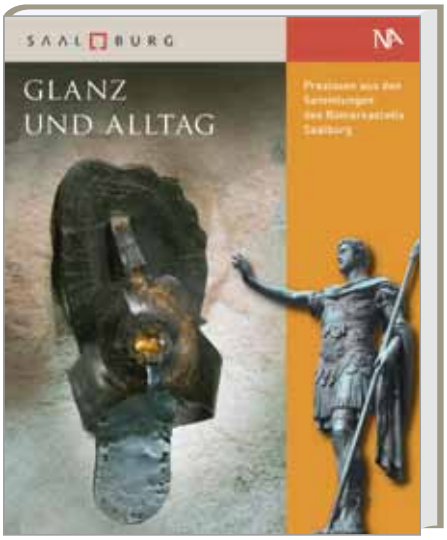
Margarete Klein-Pfeuffer und Markus Mergenthaler im Auftrag des Knauf-Museums Iphofen (Hrsg.)
Frühe Main Geschichte
Archäologie am Fluss

288 Seiten, 159 Abbildungen, 21 x 23 cm, geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-945751-99-2
WGS 1943

Carsten Amrhein, Elke Löhnig, Rüdiger Schwarz
Rom in Germanien
Waldgirmes – Dauerausstellung im Römerkastell Saalburg

48 Seiten, 49 Abbildungen, 24 x 14 cm, Broschur
€ 5,95 (D) / € 6,20 (A)
ISBN 978-3-961760-55-8

Carsten Amrhein, Elke Löhnig, Rüdiger Schwarz
Römerkastell Saalburg
Rundgang durch den archäologischen Park
52 Seiten, 61 Abbildungen, 24 x 14 cm, Broschur
€ 5,95 (D) /€ 6,20 (A)
ISBN 978-3-945751-60-2 (deutsch)
ISBN 978-3-943904-71-0 (englisch)
WGS 1310



Carsten Amrhein, Peter Knierriem, Elke Löhnig
Glanz und Alltag
Preziosen aus den Sammlungen des Römerkastells Saalburg

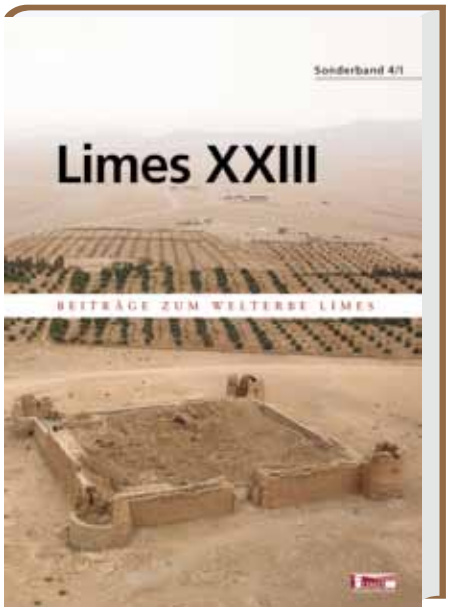
208 Seiten, 102 Abbildungen
17,8 x 22,5 cm, geb.
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN 978-3-945751-21-3
WGS 1944

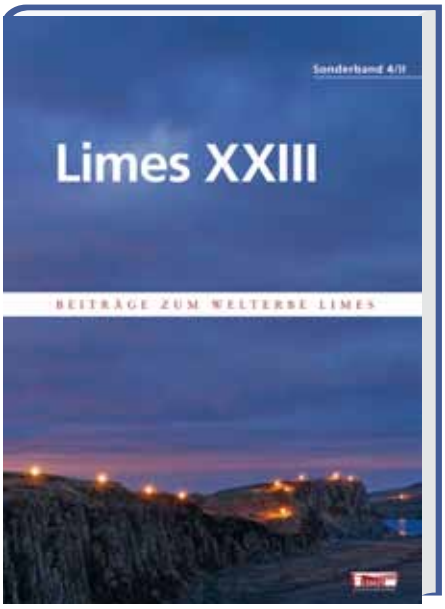
Gaëlle Rosendahl, Sarah Nelly Friedland, Wilfried Rosendahl
Rom lebt!
Mit dem Handy in die Römerzeit

Alfried Wieczorek, Wilfried Rosendahl (Hrsg.)

48 Seiten, 40 Abbildungen, 21 x 21 cm
Klappenbroschur
€ 9,90 (D) / € 10,20 (A)
ISBN 978-3-945751-78-7
WGS 1944

Sonderausstellung „Rom lebt!" vom 18.11.2018 bis zum 01.09.2019 im Archäologischen Museum Burg Linn, Krefeld





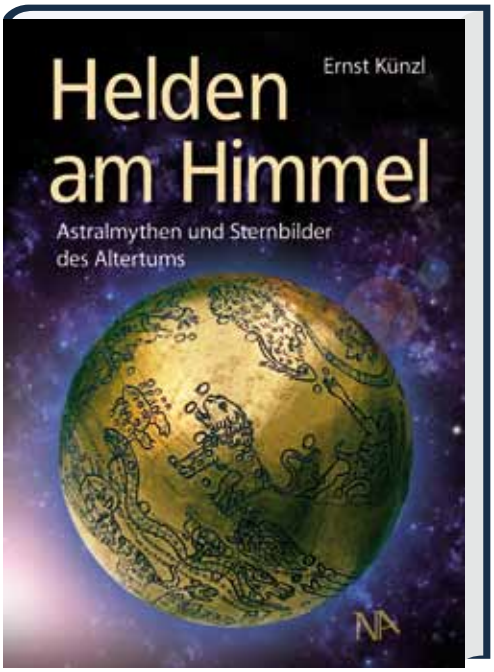
C. Sebastian Sommer und Suzana Matešić (Hrsg.)
Limes XXIII
Proceedings of the 23. International Congress of Roman Frontier Studies Ingolstadt 2015
Akten des 23. Internationalen Limeskongresses in Ingolstadt 2015
Beiträge zum Welterbe Limes Sonderband 4

1.131 Seiten in 2 Bänden, 780 Abbildungen,
21 x 29,7 cm, Broschur
€ 95,00 (D) / € 97,20 (A)
ISBN 978-3-961760-50-3

2. Auflage

Suzana Matešić und C. Sebastian Sommer (Hrsg.)
Am Rande des Römischen Reiches
Ausflüge zum Limes in Süddeutschland

240 Seiten, 250 Abbildungen, 6 Karten
16 x 21 cm, Klappenbroschur
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN 978-3-945751-19-0 (deutsch)
ISBN 978-3-945751-32-9 (englisch)
WGS 1310



Ernst Künzl
Helden am Himmel
Astralmythen und Sternbilder des Altertums

128 Seiten, 106 Abbildungen, 14,8 x 21 cm, geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-961760-21-3
WGS 1553

Ernst Künzl
Achtung Lebensgefahr!
Die Legende von der inneren Sicherheit im antiken Rom

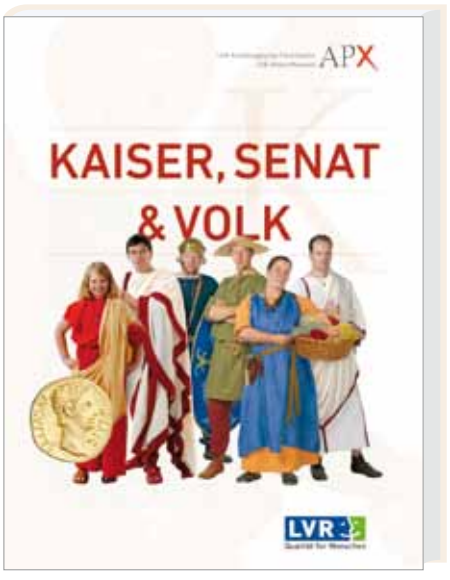
128 Seiten, 44 Abbildungen, 17,5 x 24,5 cm, geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-945751-46-6
WGS 1944
E-Book ePub 978-3-945751-87-9
E-Book Mobi 978-3-945751-88-6

Günther E. Thüry / Johannes Walter
Gewürze aus dem Alten Rom
Das Geheimnis der römischen Küche

176 Seiten, 62 Abbildungen
14,8 x 21 cm, geb.
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN 978-3-961760-04-6
WGS 1944
E-Book ePub 978-3-961760-41-1
E-Book Mobi 978-3-961760-40-4

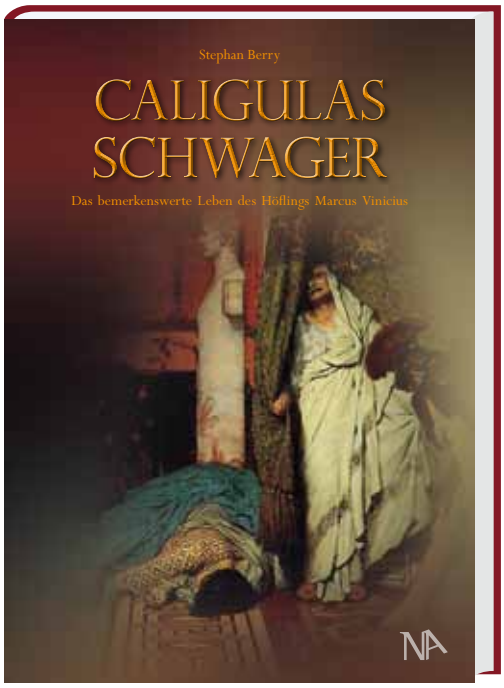
Günther E. Thüry
Liebe in den Zeiten der Römer
Archäologie der Liebe
in der römischen Provinz

144 Seiten, 94 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm, geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-945751-13-8
WGS 1354
E-Book ePub 978-3-945751-54-1
E-Book Mobi 978-3-945751-55-8



Anke Seifert
Kaiser, Senat & Volk
Herausgegeben von
LVR-Archäologischer Park
Xanten / LVR-Römer-Museum

184 Seiten
zahlreiche Abbildungen
21,1 x 27,6 cm
Broschur
€ 14,90 (D) / € 15,40 (A)
ISBN 978-3-943904-51-2
WGS 1944



Stephan Berry
Caligulas Schwager
Das bemerkenswerte Leben des Höflings
Marcus Vinicius

256 Seiten, 19 Abbildungen, 14,8 x 21 cm, geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-961760-02-2
WGS 1941
E-Book ePub 978-3-961760-65-7
E-Book Mobi 978-3-961760-66-4

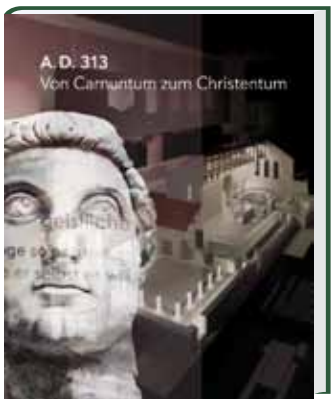
Stephan Berry
Wahre Römer
Geheimagenten, Touristen und lustige Witwen –
die Römer, wie wir sie nicht aus der Schule kennen

144 Seiten, 26 Abbildungen, 3 Karten
14,8 x 21 cm, geb.
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN 978-3-943904-95-6
WGS 1944
E-Book ePub 978-3-945751-23-7
E-Book Mobi 978-3-945751-24-4

Nur noch wenige Exemplare!

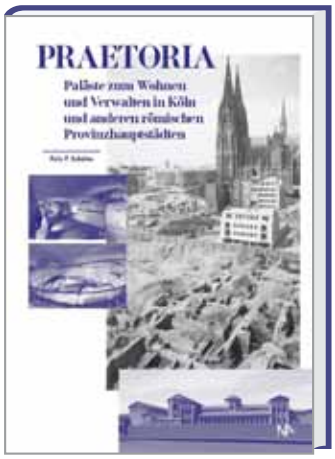
Franz Humer,
Gabrielle Kremer (Hrsg.)
Götterbilder – Menschenbilder
Religion und Kulte in Carnuntum

472 Seiten
1338 Abbildungen
25 x 30,5 cm
geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-961760-14-5
WGS 1944



Franz Humer, Gabrielle Kremer
Eduard Pollhammer, Andreas
Pülz (Hrsg.)
A. D. 313 – Von Carnuntum
zum Christentum

375 Seiten
844 Abbildungen
25 x 30,5 cm
geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-961760-15-2
WGS 1944

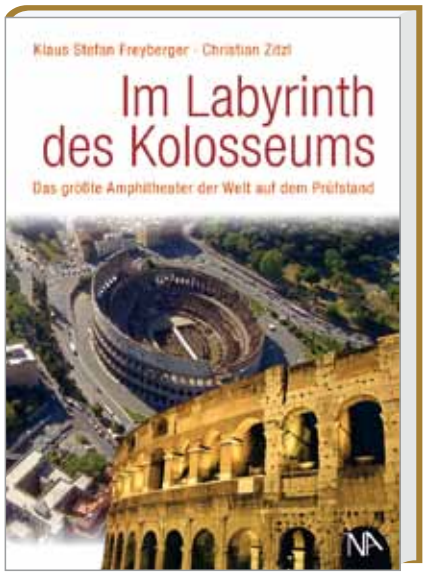


Römisch-Germanisches
Museum Köln
Marcus Trier (Hrsg.) /
Felix Schäfer
Praetoria
Paläste zum Wohnen und
Verwalten in Köln und anderen
römischen Provinzstädten

472 Seiten, 331 Abbildungen,
davon 13 Farbabbildungen
21 x 29,7 cm, geb.
€ 59,90 (D) / € 61,70 (A)
ISBN 978-3-943904-70-3
WGS 1553

Römisch-Germanisches
Museum Köln
Marcus Trier (Hrsg.) /
Ursula Tegtmeier
Holzobjekte und Holzhandwerk
im römischen Köln
Monographien zur Archäologie
in Köln Bd. 1

488 Seiten
120 Abbildungen mit zahlreichen
Einzelbildern, 39 Tabellen
123 Tafeln, 21 x 29,7 cm, geb.
€ 59,90 (D) / € 61,70 (A)
ISBN 978-3-945751-42-8
WGS 1553



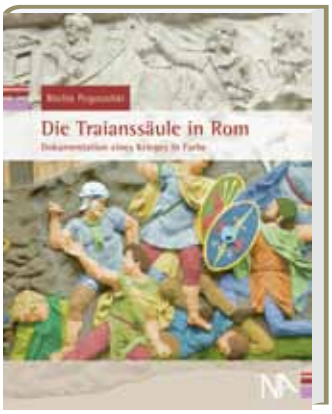
Klaus Stefan Freyberger, Christian Zitzl
Im Labyrinth des Kolosseums
Das größte Amphitheater der Welt auf dem Prüfstand

128 Seiten
61 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm, geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-945751-45-9
WGS 1944
E-Book ePub 978-3-945751-89-3
E-Book Mobi 978-3-945751-90-9

Neue Baugeschichte des Kolosseums vorgelegt

Umfassende Zusammenschau der archäologischen Grabungsbefunde und schriftlichen Überlieferungen

Genese und Verbreitung der Amphitheater in der römischen Welt in neuem Licht



Ritchie Pogorzelski
Die Traianssäule in Rom
Dokumentation eines Krieges in Farbe

148 Seiten, 202 Abbildungen
21 x 27 cm, geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-943904-00-0
WGS 1944
2. Auflage
E-Book PDF
978-3-943904-54-3

Ritchie Pogorzelski
Die Prätorianer
Folterknechte oder Elitetruppe?

152 Seiten
60 Abbildungen
21 x 27 cm, geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-943904-24-6
WGS 1944
E-Book ePub
978-3-943904-52-9
E-Book Mobi
978-3-943904-53-6

Ritchie Pogorzelski
Der Triumph
Siegesfeiern im antiken Rom – Ihre Dokumentation auf Ehrenbögen in Farbe

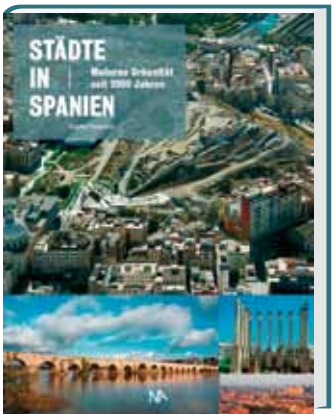
144 Seiten, 111 Abbildungen
21 x 27 cm, geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-943904-48-2
WGS 1944
E-Book ePub
978-3-945751-93-0
E-Book Mobi
978-3-945751-94-7

Andrea Rottloff
Geformt mit göttlichem Atem
Römisches Glas

128 Seiten
108 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm, geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-943904-76-5
WGS 1944
E-Book ePub
978-3-945751-56-5
E-Book Mobi
978-3-945751-57-2

Wolfram Letzner
Gebrannte Erde
Antike Keramik – Herstellung, Formen und Verwendung

128 Seiten
67 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm
geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-943904-98-7
WGS 1944
E-Book ePub 978-3-945751-27-5
E-Book Mobi 978-3-945751-28-2



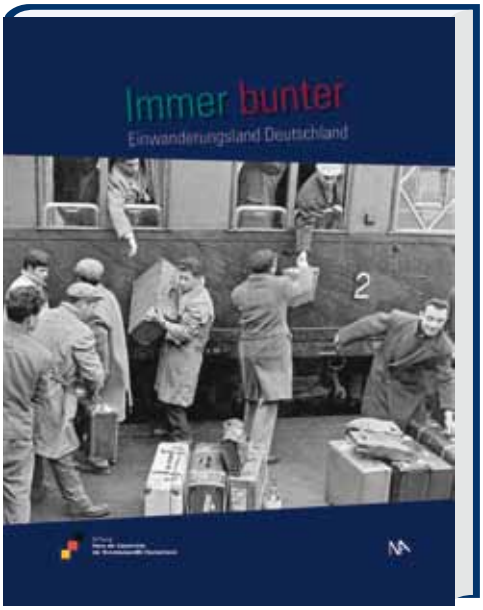
Sabine Panzram (Hrsg.)
Städte in Spanien
Moderne Urbanität seit 2000 Jahren

128 Seiten
92 Abbildungen
21 x 27 cm
geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-943904-72-7
WGS 1944

2. Auflage

Der Landrat Kreis Borken/ Corinna Endlich (Hrsg.)
Werner Touché
Leuchtende Vergangenheit
Historische Lampen aus der Sammlung Touché

432 Seiten, 974 Abbildungen
22 x 26 cm, geb.
€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)
ISBN 978-3-945751-22-0
WGS 1559



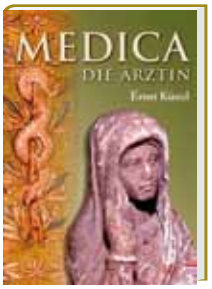
Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland (Hrsg.)
Immer bunter
Einwanderungsland Deutschland

208 Seiten,
95 Abbildungen
22 x 25,8 cm, geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-943904-92-5
WGS 1557

Weiterhin als E-Book verfügbar

Uwe Westfehling
Mit den Normannen nach England
Eine der großen Invasionen der europäischen Geschichte

27 Abbildungen
8 Tafeln
€ 9,99 (D) / € 10,20 (A)
E-Book ePub
978-3-943904-34-3
E-Book Mobi
978-3-943904-35-0
WGS 1945



Ernst Künzl
Medica
Die Ärztin

54 Abbildungen
1 Karte
€ 9,99 (D) / € 10,20 (A)
E-Book ePub
978-3-943904-45-1
E-Book Mobi
978-3-943904-46-8
WGS 1944

Michael Koch
Hispanien
Vom Tartessos-Mythos zum Arabersturm

58 Abbildungen
€ 9,99 (D) / € 10,20 (A)
E-Book ePub
978-3-945751-03-9
E-Book Mobi
978-3-945751-02-2
WGS 1940

Cornelius Hartz
7×7 Weltwunder
Berühmte Stimmen zu den bedeutendsten Bauwerken der Antike

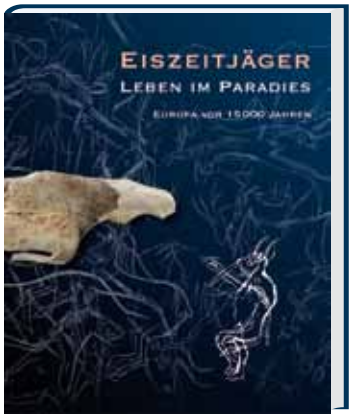
52 Abbildungen
1 Karte
€ 9,99 (D) / € 10,20 (A)
E-Book Mobi
978-3-943904-28-4
E-Book ePub
978-3-943904-27-7
WGS 1944

Ulrike und Joachim Glatz
... in einer steinernen Urkunde lesen
Geschichts- und Erinnerungsorte Rheinland-Pfalz

52 Abbildungen
1 Karte
€ 9,99 (D) / € 10,20 (A)
E-Book ePub
978-3-943904-49-9
E-Book Mobi
978-3-943904-50-5
WGS 1943

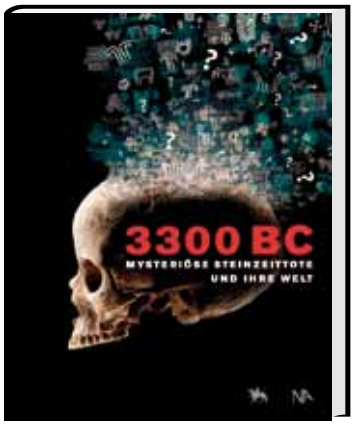
Cornelius Hartz
Götter, Monster und Heroen
Berühmte Stimmen zu den bedeutendsten mythologischen Gestalten der Antike

19 Abbildungen
€ 9,99 (D) / € 10,20 (A)
E-Book Mobi
978-3-943904-30-7
E-Book ePub
978-3-943904-29-1
WGS 1944



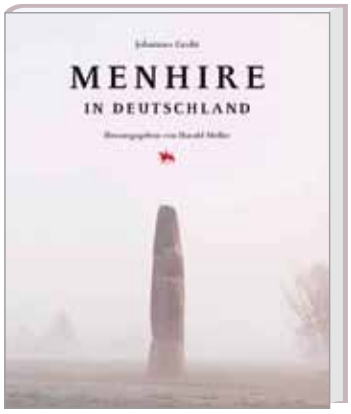
LVR-Landesmuseum Bonn (Hrsg.)
Eiszeitjäger. Leben im Paradies
Europa vor 15.000 Jahren

348 Seiten, 233 Abbildungen
18 x 22,5 cm, geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-943904-80-2
WGS 1552
2. Auflage



Harald Meller (Hrsg.)
3300 BC
Mysteriöse Steinzeittote und ihre Welt

384 Seiten, 376 Abbildungen
24,5 x 30 cm. geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-943904-33-8
WGS 1944

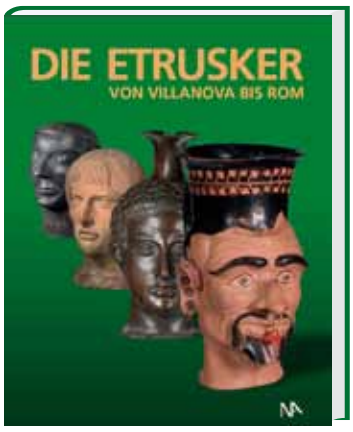


Johannes Groht
Menhire in Deutschland

504 Seiten, 424 Abbildungen
24,5 x 30 cm, geb. mit Lesebändchen
€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)
ISBN 978-3-943904-18-5
WGS 1351

Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege (Hrsg.)
paläon
Grabungen und Architektur
Kleine Reihe zum paläon, Band I

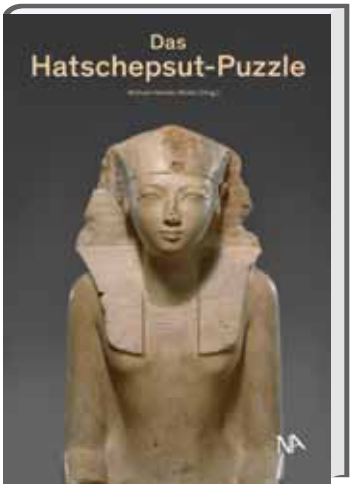
64 Seiten, 31 Abbildungen, 19 x 13 cm, Broschur
€ 5,90 (D) / € 6,10 (A)
ISBN 978-3-943904-43-7
deutsch / englisch
WGS 1552



Florian S. Knauß (Hrsg.)
Die Etrusker
Von Villanova bis Rom

384 Seiten, 743 Abbildungen
24 x 30 cm
Klappenbroschur
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-945751-10-7
WGS 1582

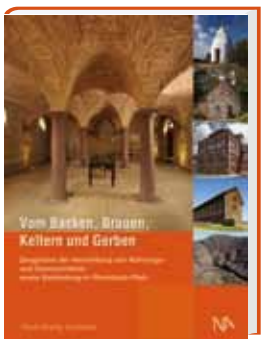
Horst Ehringhaus
Das Ende, das ein Anfang war
Felsreliefs und Felsinschriften der luwischen Staaten Kleinasiens vom 12. bis zum 8. / 7. Jahrhundert v. Chr.
112 Seiten
138 Abbildungen,
11 Karten
21 x 27 cm
geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-943904-67-3
WGS 1944



Michael Höveler-Müller (Hrsg.)
Das Hatschepsut-Puzzle

160 Seiten
64 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm
geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-943904-97-0
WGS 1944
E-Book ePub 978-3-945751-25-1
E-Book Mobi 978-3-945751-26-8

Aus Rheinland-Pfalz



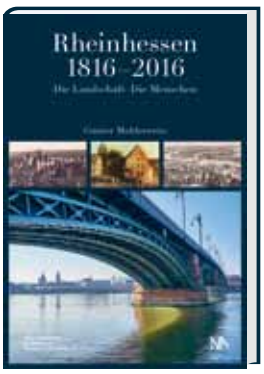
Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Direktion Landesmuseum Koblenz (Hrsg.)
Paul-Georg Custodis
Vom Backen, Brauen, Keltern und Gerben
Zeugnisse der Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln sowie Bekleidung in Rheinland-Pfalz

160 Seiten, 208 Abbildungen, 1 Karte
21 x 28 cm
Klappenbroschur
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-945751-82-4
WGS 1943

Christoph Julius Johannes Grünewald
Westhofen
Von den Anfängen bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts. Das neue Grüne Buch

Mit Beiträgen von Georg-Jakob Ertel, Mathilde Grünewald, Martin Balthasar Grünewald und Martha Otto

548 Seiten, 193 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm, geb.
€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
ISBN 978-3-945751-79-4
WGS 1943



Gunter Mahlerwein, Volker Gallé (Hrsg.) im Auftrag von Rheinhessen Marketing e. V.
Rheinhessen 1816–2016
Die Landschaft – Die Menschen

432 Seiten
72 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm, geb.
€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
ISBN 978-3-945751-14-5
WGS 1943
3. Auflage

Andreas Bruchhäuser
Der Mittelrhein
Malerische Reise vom Mäuseturm bis zum Rolandsbogen

272 Seiten
235 Abbildungen
28 x 24 cm, geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-945751-68-8
WGS 1953

Helmut Hinkel
Fides Moguntina
Studien zur Mainzer Kirchengeschichte
560 Seiten
292 Abbildungen
19 x 26 cm
geb.
€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
ISBN 978-3-943904-34-5
WGS 1542

Aus Nordrhein-Westfalen

Hans-Valentin Kirschner, Dieter Kuhl, Elmar Rettinger im Auftrag des NOCC (Hrsg.)
Nieder-Olm im Herzen von Rheinhessen
Geschichte und Gegenwart

304 Seiten
142 Abbildungen
21,5 x 23,5 cm
geb. mit Schutzumschlag
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-943904-64-2
WGS 1943

Kulturfonds Peter E. Eckes (Hrsg.)
Mit Schönheit, Charme und Freude
Der Drei-Grazien-Brunnen von Zornheim

64 Seiten
41 Abbildungen
23 x 29,7 cm
geb. mit Schutzumschlag
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-945751-16-9
WGS 1943

Alexandra König
Museum Ratingen
Ein Führer durch die Stadtgeschichte

120 Seiten
179 Abbildungen
15 x 21 cm
Broschur
€ 12,90 (D) / € 13,30 (A)
ISBN 978-3-961760-13-8
WGS 1943

Berlin

Tilmann Bechert
Dispargvm Divsbvrg
Königshof und Kaiserpfalz

80 Seiten, 71 Abbildungen,
21 x 21 cm
Klappenbroschur
€ 17,90 (D) / € 18,40 (A)
ISBN 978-3-945751-36-7
WGS 1940

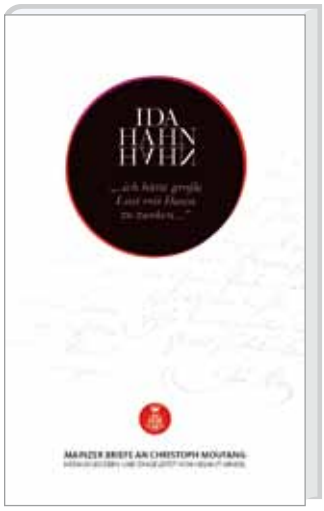
Förderkreis Museumsdorf Düppel e. V. / Mamoun Fansa (Hrsg.)
Düppel – ein lebendiges Dorf aus dem Mittelalter
144 Seiten
106 Abbildungen
17 x 24 cm
Broschur
€ 14,90 (D) / € 15,40 (A)
ISBN 978-3-943904-65-9
WGS 1943

Helmut Hinkel (Hrsg.)
Ida Hahn-Hahn,
Mein Schottland

184 Seiten, 83 Abb.
12 x 20,3 cm
geb. mit Lesebändchen
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN 978-3-945751-30-5
WGS 1951

Helmut Hinkel (Hrsg.)
Ida Gräfin Hahn-Hahn,
Königliche Post
Briefwechsel mit Königin Marie von Sachsen, Königin Amalie von Sachsen und Erzherzogin Sophie von Österreich

400 Seiten, 168 Abbildungen
12 x 20,3 cm
geb. mit Lesebändchen
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN 978-3-945751-50-3
WGS 1951

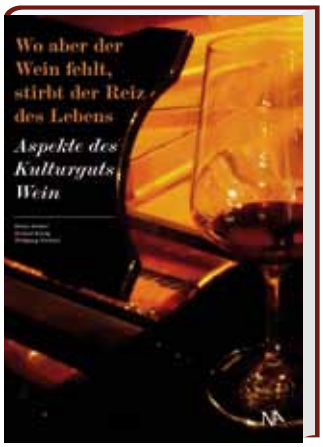


Helmut Hinkel (Hrsg.)
Ida Hahn-Hahn,
„...ich hätte große Lust mit Ihnen zu zanken..."
Mainzer Briefe an Christoph Moufang

312 Seiten, 166 Abbildungen
12 x 20,3 cm
geb. mit Lesebändchen
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN 978-3-943904-60-4
WGS 1951

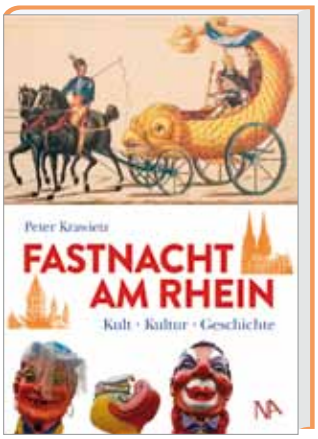
Hans Berkessel
Walter Heist
Journalist, Literaturkritiker, Romanist und unabhängiger Sozialist
Mit einem Beitrag von Michael Hohmann Mainzer Geschichtsblätter, Bd. 16 / 2016; hrsg. von Verein für Sozialgeschichte Mainz e. V.

184 Seiten, 40 Abbildungen
14,5 x 21 cm, geb.
€ 14,90 (D) / € 15,40 (A)
ISBN 978-3-945751-51-0
WGS 1951



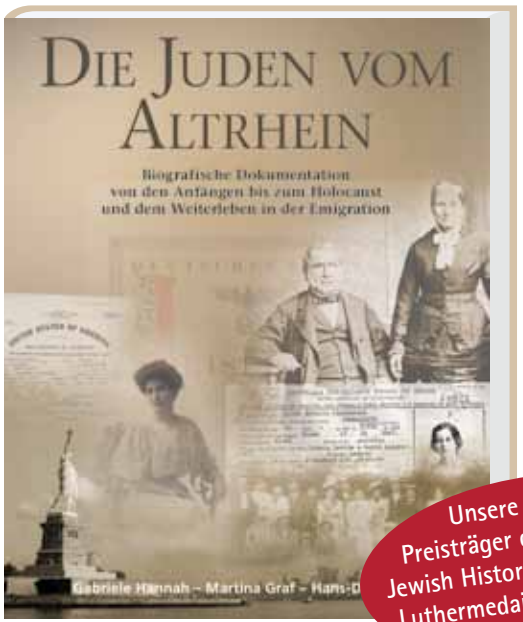
Heinz Decker,
Helmut König,
Wolfgang Zwickel (Hrsg.)
Wo aber der Wein fehlt, stirbt der Reiz des Lebens
Aspekte des Kulturguts Wein

272 Seiten, 159 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm, geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-945751-12-1
WGS 1559
E-Book ePub 978-3-945751-58-9
E-Book Mobi 978-3-945751-59-6



Peter Krawietz
Herausgegeben im Auftrag des Fördervereins Mainzer Fastnachtsmuseum e. V.
Fastnacht am Rhein
Kult, Kultur, Geschichte

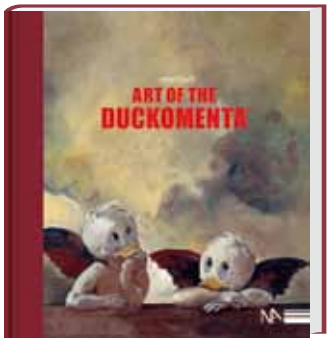
192 Seiten, 93 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm, geb.
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN 978-3-945751-67-1
WGS 1943
2. Auflage



Unsere Autoren: Preisträger des Obermayer Jewish History Award und der Luthermedaille des Dekanats Worms

Gabriele Hannah,
Martina Graf, Hans-Dieter Graf
Die Juden vom Altrhein
Biografische Dokumentation von den Anfängen bis zum Holocaust und dem Weiterleben in der Emigration

560 Seiten, 465 Abbildungen, 22 x 27 cm, geb.
€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
ISBN 978-3-961760-20-6
WGS 1943



interDuck (Hrsg.)
Art of the Duckomenta

520 Seiten
420 Abbildungen
24,5 x 27 cm, geb.
Halbleinen mit Prägung
€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)
ISBN 978-3-945751-63-3
deutsch, englisch, französisch
WGS 1953

Britta Kusch-Arnold, Corinna Endlich
30 Blätter 30 Künstler 30 Jahre
Deutsch-Niederländische Grafikbörse

96 Seiten, 30 Abbildungen
30 x 30 cm, Broschur
€ 15,90 (D) / € 16,40 (A)
ISBN 978-3-945751-83-1
WGS 1953

Wolfgang Minaty
Grünewalds verschollenes Bild – Untergegangen?
Der Fall Alban wird wieder aufgerollt

104 Seiten
37 Abbildungen
14,8 x 21 cm
geb.
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN 978-3-961760-29-9
WGS 1554

Florian S. Knauß (Hrsg.)
Konturen. Texturen. Zwischenräume
Diethard Herles in der Glyptothek

48 Seiten
49 Abbildungen
24 x 32 cm
Klappenbroschur
€ 14,90 (D) / € 15,40 (A)
ISBN 978-3-943904-41-3
WGS 1953

Christoph Brech
It's about time

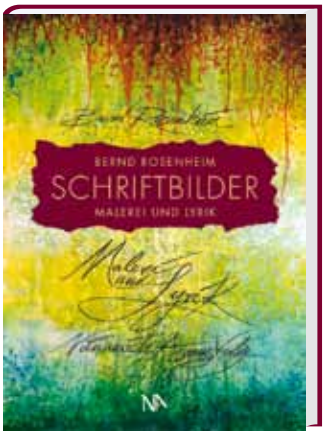
152 Seiten
84 Abbildungen
25 x 32,5 cm
Flexcover
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-943904-66-6
deutsch / englisch
WGS 1953

Florian S. Knauß (Hrsg.)
Irrfahrten des Odysseus
Bilderzyklus von Renate Gier-Francke in der Glyptothek

48 Seiten
24 Abbildungen
24 x 32 cm
Klappenbroschur
€ 14,90 (D) / € 15,40 (A)
ISBN 978-3-943904-91-8
WGS 1953

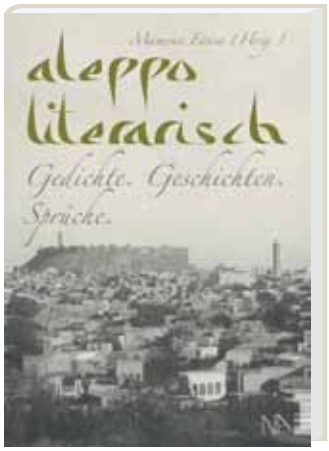
Markus Döbele (Hrsg.)
Max Ackermann
1887-1975 Strukturbilder

160 Seiten
92 Abbildungen
21,5 x 26 cm
geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-943904-47-5
WGS 1953



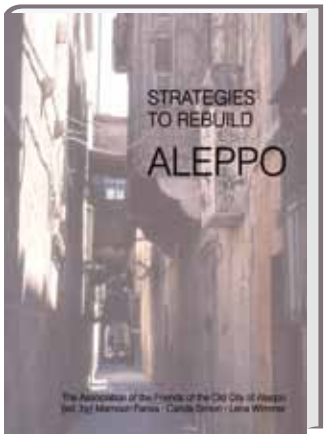
Bernd Rosenheim
SchriftBilder
Malerei und Lyrik

192 Seiten
107 Abbildungen
21 x 29 cm
geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-945751-48-0
WGS 1953



Mamoun Fansa (Hrsg.)
Aleppo Literarisch
Gedichte. Geschichten. Sprüche.
Mit Beiträgen von
Michael Braune,
Wilhelm Koester
und Ivo Zanoni

112 Seiten
48 Abbildungen
14,8 x 21 cm, geb.
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN 978-3-945751-80-0
WGS 1140



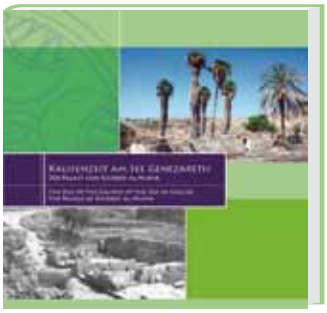
Mamoun Fansa, Carola Simon, Lena Wimmer (Hrsg.)
Strategies to rebuild Aleppo

120 Seiten
74 Abbildungen
17 x 23 cm
Broschur
€ 17,90 (D) / € 18,40 (A)
englisch
ISBN 978-3-945751-96-1
WGS 1949

Mamoun Fansa, Detlev Quintern (Hrsg.)
Wissenswege als Kulturbrücken
Wissenschaften im Islam (8.-16. Jahrhundert)

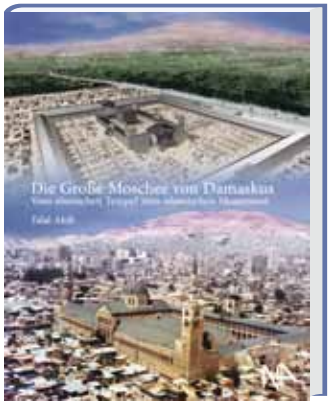
144 Seiten
74 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm
geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-961760-09-1
WGS 1945

Aus der Reihe Archäologische Führer zum Nahen Osten



Hans-Peter Kuhnen, Franziska Bloch (Hrsg.)
Kalifenzeit am See Genezareth
Der Palast von Khirbat al-Minya

80 Seiten, 34 Abbildungen
16 Tafeln, 4 Abb. in Klappe
21 x 21 cm , Klappenbroschur
€ 17,90 (D) / € 18,40 (A)
ISBN 978-3-943904-75-8
deutsch / englisch
WGS 1354

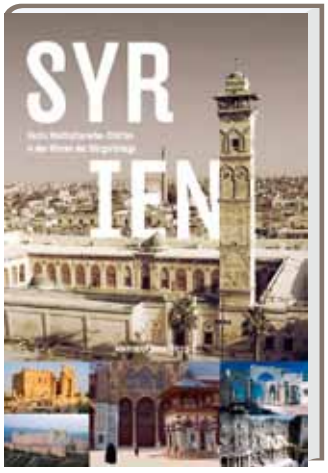


Talal Akili
Die Große Moschee von Damaskus
Vom römischen Tempel zum islamischen Monument

336 Seiten
584 Abbildungen
22 x 28 cm, geb.
€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)
ISBN 978-3-945751-47-3
WGS 1949

Hans-Peter Kuhnen
Wüstengrenze des Imperium Romanum
Der römische Limes in Israel und Jordanien

224 Seiten, 213 Abbildungen, 1 Karte
21 x 21 cm, Klappenbroschur
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-961760-10-7
WGS 1944



Mamoun Fansa (Hrsg.)
Syrien
Sechs Weltkulturerbe-Stätten
in den Wirren des Bürgerkrieges

128 Seiten
166 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm
geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-943904-74-1
WGS 1354

Daniel Biau
Die Brücke und die Stadt
Eine weltweite Erfolgsgeschichte

392 Seiten
411 Abbildungen
21 x 28 cm
Klappenbroschur
€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
ISBN 978-3-945751-49-7
WGS 1351

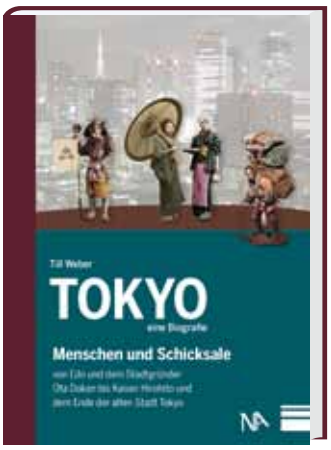
Am Anfang der Stadt war die Brücke

Symbol der Verbindung und Begegnung

Die prächtigsten Brücken in Wort und Bild

Matthias Bath
Berlin – Eine Biografie
Menschen und Schicksale von den Askaniern bis Helmut Kohl und zur Hauptstadt Deutschland

200 Seiten, 24 Abbildungen
14,8 x 21 cm
geb. Halbleinen mit Prägung
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-945751-37-4
WGS 1943
E-Book ePub 978-3-945751-72-5
E-Book Mobi 978-3-945751-73-2

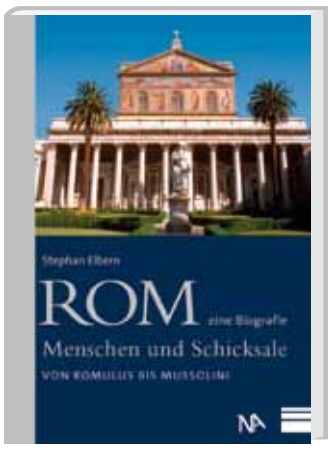


Till Weber
Tokyo – Eine Biografie
Menschen und Schicksale von Edo und dem Stadtgründer Ota Dokan bis Kaiser Hirohito und dem Ende der alten Stadt Tokyo

208 Seiten, 11 Abbildungen, 2 Karten
14,8 x 21 cm
geb. Halbleinen mit Prägung
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-945751-38-1
WGS 1943
E-Book ePub 978-3-945751-70-1
E-Book Mobi 978-3-945751-71-8

Matthias Bath
Kopenhagen – Eine Biografie
Menschen und Schicksale von Absalon zur Kleinen Meerjungfrau

192 Seiten, 15 Abbildungen
14,8 x 21 cm
geb. Halbleinen mit Prägung
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-943904-61-1
WGS 1943
E-Book ePub 978-3-943904-83-3
E-Book Mobi 978-3-943904-82-6



Stephan Elbern
Rom – Eine Biografie
Menschen und Schicksale von Romulus bis Mussolini

200 Seiten, 10 Abbildungen
14 x 20 cm
geb. Halbleinen mit Prägung
€ 9,99 (D) / € 10,30 (A)
ISBN 978-3-943904-04-8
WGS 1943
E-Book ePub 978-3-943904-31-4
E-Book Mobi 978-3-943904-32-1

Stephan Elbern
Frieden – eine verlorene Kunst
Von Kadesch bis Camp David
200 Seiten, 18 Abbildungen
14,8 x 21 cm, geb.
€ 3,99 (D) / € 4,10 (A)
ISBN 978-3-943904-39-0
WGS 1940
E-Book ePub 978-3-943904-89-5
E-Book Mobi 978-3-943904-88-8

Die vielen Gesichter der Ritterturniere

Turniere, Kampfspiele zu Zweit oder in Gruppen, zählen zu den bekanntesten Erscheinungen der mittelalterlichen Adelskultur, zusammen mit dem Minnesang, dem Wappenwesen und dem Burgenbau. Der Glanz des mittelalterlichen Rittertums entfaltet sich auf großartige Weise in diesen festlichen Großanlässen mit ihren Kampfspielen, ihren abendlichen Banketten und Tanzveranstaltungen sowie ihren prunkvollen Aufmärschen.

Werner Meyer
Ritterturniere im Mittelalter
Lanzenstechen, Prunkgewänder, Festgelage

184 Seiten, 93 Abbildungen
21 x 27 cm, geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-961760-08-4
WGS 1945

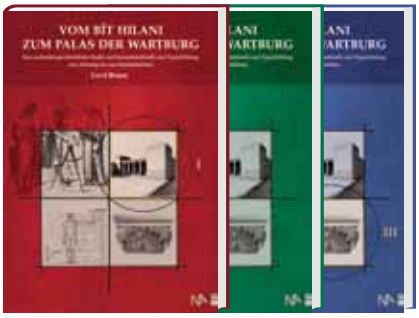
Von der mittelalterlichen Burg zur Festung der Frühen Neuzeit

Im Gegensatz zu den gut erforschten Burgen und Wehrbauten des Johanniter-/Malteser-Ritterordens im „Heiligen Land" (bis 1291) und in Malta (1530–1798) haben die Burgen und Befestigungen der Johanniter auf der Insel Rhódos und den Dodekanes, die von 1307 bis 1522 Zentrum ihres Ordensstaates in der Ägäis waren, wenig Beachtung seitens der Burgenforschung gefunden, obwohl mehrere dieser Bauten zu den interessantesten und burgenkundlich wichtigsten ihrer Art gehören.

Michael Losse
Burgen und Festungen des Johanniter-Ritterordens auf Rhódos und in der Ägäis (Griechenland 1307–1522)

176 Seiten
147 Abbildungen, 4 Pläne
21 x 27 cm, geb.
€ 24,90 (D) /€ 25,60 (A)
ISBN 978-3-961760-05-3
WGS 1945

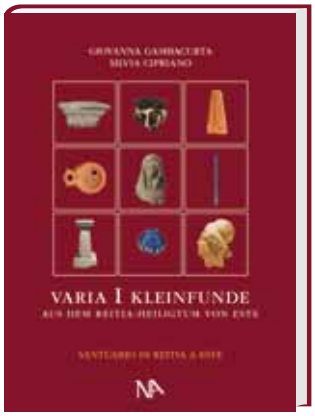
Gerd Braun
Vom Bît Hilani zum Palas der Wartburg
Eine architekturgeschichtliche Studie zur Entwurfsmethodik und Typenbildung vom Altertum bis zum Hochmittelalter
1576 Seiten, 764 Abbildungen
21 x 29,7 cm, geb.
€ 179,90 (D) / € 184,00 (A)
ISBN 978-3-961760-27-5



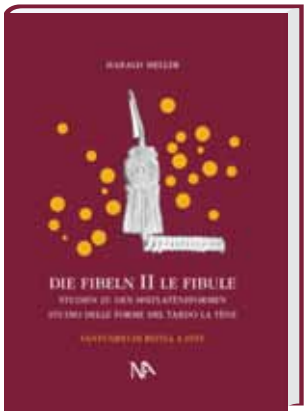
Band I:
Die Hochkulturen im Alten Orient und in der Ägäis
400 Seiten
219 Abbildungen
29,7 x 21 cm, geb.
€ 59,90 (D) / € 61,70 (A)
ISBN 978-3-961760-24-4

Band II:
Die griechische und römische Antike
440 Seiten
223 Abbildungen
21 x 29,7 cm, geb.
€ 59,90 (D) / € 61,70 (A)
ISBN 978-3-961760-25-1

Band III:
Früh- und Hochmittelalter
736 Seiten
322 Abbildungen
21 x 29,7 cm, geb.
€ 89,90 (D) / € 92,00 (A)
ISBN 978-3-961760-26-8

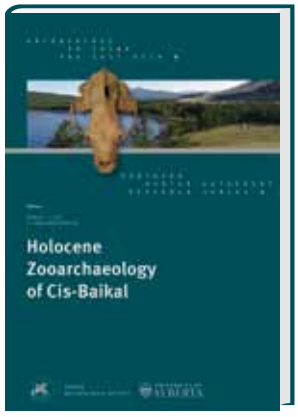


Heinz-Werner Dämmer (Hrsg.) / Giovanna Gambacurta, Silvia Cipriano
Varia I Die nichtmetallenen Kleinfunde aus dem Reitia-Heiligtum von Este (Ausgrabungen 1880-1916 und 1987-1991)
Studien zu Vor- und Frühgeschichtlichen Heiligtümern, Band 7,1, IL Santuario di Reitia a Este 6,1
308 Seiten, 7 Abbildungen und 135 Tafeln
22,5 x 31 cm, geb.
€ 59,90 (D) / € 61,70 (A)
ISBN 978-3-961760-44-2
deutsch, italienisch

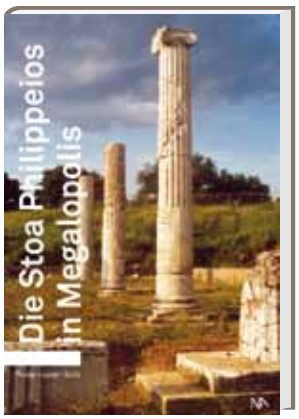


Harald Meller
Die Fibeln aus dem Reitia-Heiligtum von Este
(Ausgrabungen 1880-1916)
Studien zu den Spätlatènformen
480 Seiten
98 Abbildungen, 52 Karten
5 Tafeln
22,5 x 31 cm, geb.
€ 79,90 (D) / € 82,20 (A)
ISBN 978-3-943904-07-9
deutsch / italienisch
WGS 1552

Sonja Ickler
Die Ausgrabungen 1987-1991 im Reitia-Heiligtum von Este
480 Seiten
102 Abbildungen
36 Tafeln
7 Ausklapper
22,5 x 31 cm, geb.
€ 79,90 (D) / € 82,20 (A)
ISBN 978-3-943904-17-8
deutsch / italienisch
WGS 1552



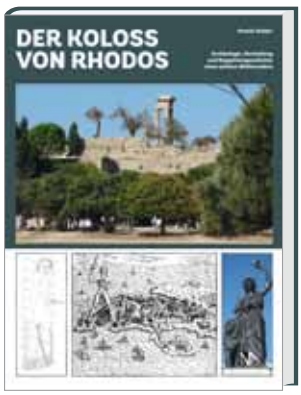
Robert J. Losey / Tatjana Nomokonova, Hrsg. vom Deutschen Archäologischen Institut, Eurasien-Abteilung, Außenstelle Peking, Mayke Wagner
Holocene Zooarchaeology of Cis-Baikal
144 Seiten, 51 Abbildungen
46 Tabellen, 21 x 29,7 cm, geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
englisch
ISBN 978-3-961760-00-8
WGS 1943



Heide Lauter-Bufe
Die Stoa Philippeios in Megalopolis

224 Seiten
234 Abbildungen
7 Beilagen
22,5 x 31 cm, geb.
€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)
ISBN 978-3-943904-78-9
WGS 1943

Heide Lauter-Bufe
Megalopolis – Theater und Thersilion
40 Seiten
15 Abbildungen
21 x 27 cm
Flexcover
€ 12,90 (D) / € 13,30 (A)
ISBN 978-3-961760-07-7
WGS 1553



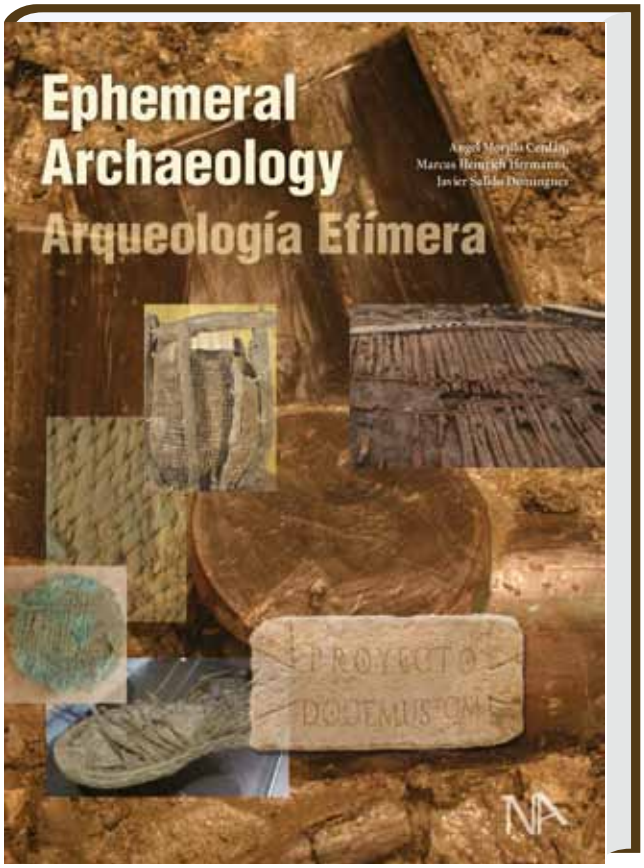
Ursula Vedder
Der Koloss von Rhodos
Archäologie, Herstellung und Rezeptionsgeschichte eines antiken Weltwunders

168 Seiten, 84 Abbildungen
21 x 27 cm, geb.
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-945751-17-6
WGS 1944
E-Book ePub 978-3-945751-91-6
E-Book Mobi 978-3-945751-92-3

Burghart Schmidt / Wolfgang Gruhle (†)
Klimaspuren der Bäume
Strahlungsschwankungen der Sonne als Impulsgeber
144 Seiten
116 Abbildungen
21 x 29,7 cm, geb.
€ 24,90 (D)/ € 25,60 (A)
ISBN 978-3-961760-03-9
WGS 1553
E-Book ePub 978-3-961760-43-5
E-Book Mobi 978-3-961760-42-8

Lederschuhe, Lebensmittel und Holzspielzeug

Vergängliches Material in der Archäologie



Erste Zusammenfassung zur Feuchtbodenarchäologie auf der Iberischen Halbinsel

Überblick zu den Fundkontexten organischen Materials

Beiträge zur Rekonstruktion von Umwelt und Landschaft; zu Handel und Import von Hölzern in der Antike

Getreide, Honig, Öl...

Nahrungsmittel im archäologischen Kontext sind vergänglich, organische Funde wie Textilien, Holzspielzeug oder Lederschuhe sind selten, denn sie erhalten sich nur unter besonderen Bedingungen. Ihre Bergung und Konservierung stellen hohe Anforderungen an Grabungstechnik und Konservatoren.

Dieses Werk bietet zum ersten Mal eine Plattform, auf der methodisch und inhaltlich über das Ergraben, Dokumentieren und Konservieren vergänglicher Fundgattungen und Befunde auf der Iberischen Halbinsel umfassend berichtet wird. Gerade hier lagen schon seit Jahrzehnten Hinweise auf den Erhalt organischer Funde unterhalb des Grundwasserspiegels vor. Doch das systematische Schwemmen von Sedimenten nach Makroresten oder die systematische Entnahme von Bodenproben in Feuchtbodenmilieu stand nicht im Fokus von (Rettungs)grabungen. Zuletzt wurde der Faktor Zeit, der zwischen der Grabung und Blockbergung, Einlieferung und Untersuchung im Labor verstreicht, häufig unterschätzt – das Ergebnis war oft ein erheblicher Informationsverlust.

Mit diesem Band möchten die Herausgeber die Aufmerksamkeit auf die vergänglichen Produkte und Materialien innerhalb ihres archäologischen Fundkontextes auf der Iberischen Halbinsel lenken. Aus interdisziplinärer Perspektive beleuchten Fachwissenschaftler unterschiedliche Aspekte und Fundgattungen dieses Forschungsgebietes.

Angel Morillo Cerdán, Marcus Heinrich Hermanns, Javier Salido Domínguez
Ephemeral Archaeology
Arqueología Efímera

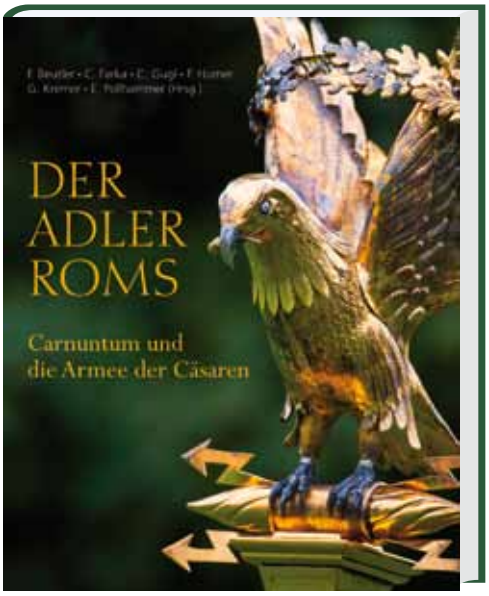
304 Seiten
163 Abbildungen
21 x 29,7 cm
geb.
€ 24,90 (D)/ € 25,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-073-2
WGS: 1944
Spanisch, Englisch

April 2019

Die Herausgeber
Ángel Morillo Cerdán ist Lehrstuhlinhaber für Archäologie an der Universität Complutense in Madrid. Sein Spezialgebiet ist die römische Militärarchäologie sowie die Analyse der archäologischen Befundkontexte im Nordwesten der Iberischen Halbinsel. **Marcus Heinrich Hermanns** ist Freischaffender Archäologe. Projektleiter diverser Projekte zur antiken Wirtschaft im westlichen Mittelmeerraum aus der Perspektive der Maritimen Archäologe und Montanarchäologie. **Javier Salido Domínguez** ist Inhaber des Juan de la Cierva-Stipendiat an der Universität Complutense in Madrid. Sein Forschungsschwerpunkt im Rahmen der Produktionsarchäologie liegt in der Erforschung der Infrastruktur zur Lagerung diverser Handelsgüter in römischer Zeit.

Unsere Publikumslieblinge in 2. Auflage!

Alle Titel ab Februar wieder lieferbar!



Franziska Beutler, Christa Farka, Christian Gugl, Franz Humer, Gabrielle Kremer, Eduard Pollhammer (Hrsg.)
Der Adler Roms
Carnuntum und die Armee der Cäsaren

471 Seiten, über 1000 Abbildungen
24 x 30 cm, geb.
€ 29,90 (D) / sFr 29,90 / € 30,80 (A)
ISBN 978-3-945751-86-2
WGS 1944

Militärisches aus der größten archäologischen Landschaft

12 km Rom am Südufer der Donau – Bedeutendste antike Ausgrabungsstätte am Donaulimes

Christian Golüke
Ein Tag im römischen Xanten
Das Entdeckerbuch nicht nur für Kinder
Hrsg. von LVR-Archäologischer Park Xanten / LVR-Römer-Museum

108 Seiten, Zahlreiche Abbildungen
21,1 x 27,6, Broschur
€ 12,90 (D) / € 13,30 (A)
ISBN: 978-3-961760-67-1
WGS: 1286

Das Leben der Römer – Wie sie arbeiteten, spielten, was sie aßen und tranken, wie sie sich kleideten und wohnten

Ein Sach-, Erzähl- und Bilderbuch für die ganze Familie
Ansprechend aufbereitet mit Bildern, Zeichnungen, Tipps und Rätseln zum Mitmachen

Susanne Kern, Petra Plättner (Hrsg.)
Frauen in Rheinhessen
1816 – heute
224 Seiten
103 Abbildungen
16,5 x 21 cm
Klappenbroschur
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN: 978-3-961760-76-3
WGS: 1943

Die Bedeutung der Frauen für die Entwicklung der Region

Ihre Verdienste in Kunst, Wissenschaft und Politik

Frauenporträts aus 200 Jahren Rheinhessen

Dieses Buch bringt ein Stück Island mit nach Hause!

Atemberaubende Landschaften und eine ungewöhnliche Geschichte

So kocht Island – die traditionelle und neue isländische Küche!

Renate Kissel, Ulrich Triep
Zu Gast auf Island

192 Seiten
158 Abbildungen, 1 Karte
23,5 x 21,5 cm, geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-945751-84-8

Best in the World GOURMAND World Cookbook Awards

Vulkan-Törtchen

Eldfjallasmákaka

Das Mehl auf ein Brett sieben. Die Butter in kleine Stücke schneiden und mit dem Mehl abbröseln. Eine Mulde formen. Die Hefe hineingeben. Milch mit Sepia vermischen und mit Ei, Zucker und Salz zufügen. Kneten und den Teig abgedeckt gut 1 Stunde ruhen lassen.

Für die Füllung den Backofen auf 200 °C Ober- und Unterhitze vorheizen. Paprikaschote und Tomaten waschen, trockentupfen, mit Öl einreiben und auf ein Blech legen. Auf der mittleren Schiene im Backofen 30 Minuten rösten, bis sich die Haut der Paprikaschote gebräunt hat. Aus dem Ofen nehmen und in einem Gefrierbeutel abkühlen lassen. Die Haut der Paprikaschote abziehen, Blütenansätze der Tomaten herausschneiden und beides zusammen pürieren. Gut mit Chili, Paprikapulver, Pfeffer und Salz würzen. Die Speisestärke mit dem Ei verrühren und zufügen.

Die Förmchen mit Butter einfetten, mit Mehl bestäuben und das überschüssige Mehl ausklopfen. Den Teig ausrollen, die Förmchen damit auslegen und dabei den Rand gut hochziehen. 10 Minuten ruhen lassen. Den Backofen auf 190 °C Ober- und Unterhitze einstellen. Die Füllung auf die Teigböden verteilen. Den Schafkäse zerbröckeln und zufügen. Auf der zweiten Einschubleiste von unten etwa 35 Minuten backen. Dann vorsichtig aus den Förmchen lösen und heiß mit gewaschenen Estragonblättchen garniert servieren!

Info:
Sepia ist ein braun-grauschwarzer Farbstoff, der aus dem Tintenbeutel von Tintenfischen (Sepien) gewonnen wird und beim Fischhändler oder in Delikatessengeschäften erhältlich ist.

Für 4 Törtchen von 10–12 cm Durchmesser

Für den Teig:

120 g	Dinkelvollkornmehl, ersatzweise Weizenvollkornmehl
50 g	Butter
15 g	fr. Hefe
2 EL	Milch
1 Tütchen	Sepia
1 kl.	Ei
2 Msp.	Zucker
2 Msp.	Salz, vorzugsweise Lavasalz

Butter und Mehl für die Förmchen

Für die Füllung:

1	rote Paprikaschote
250 g	rote Strauchtomaten
1 EL	Olivenöl
2–3 Msp.	Chili
2–3 Msp.	Paprikapulver
	fr. gem. schwarzer Pfeffer
	Salz, vorzugsweise Lavasalz
1 TL	Speisestärke
1	Ei
100 g	Schafkäse

Für die Garnitur:
2 kl. Zweige Estragon

Blaubeersuppe

Bláberjasúpa

400 g	fr. Blaubeeren ersatzweise TK-Ware
1 kl.	Zimtstange
1 Msp.	Vanille, ersatzweise 1 EL Vanillezucker
75 g	Zucker
3 EL	Speisestärke
125 ml	Sahne

Die frischen Blaubeeren waschen, tiefgekühlte Beeren etwas auftauen lassen. Blaubeeren mit 1 l Wasser in einen Topf geben. Zimtstange sowie Vanille zufügen und erhitzen. Den Zucker einstreuen. Die Speisestärke mit 3 Esslöffel kaltem Wasser verrühren und ebenfalls zufügen. Bei niedriger Temperatur einige Minuten kochen lassen.

Die Sahne halb steif schlagen und einrühren oder das Ganze mit Zimtstreuseln servieren. Dazu 50 g Butter mit 100 g Mehl, 40 g Zucker, je 1 Messerspitze gemahlene Vanille und Zimt zu Streuseln verarbeiten. Den Backofen auf 180 °C Ober und Unterhitze vorheizen. Die Streusel auf einem Backblech verteilen und goldgelb backen. Über die Blaubeersuppe streuen.

Tipp:
Ab Mitte/Ende August reifen fast überall Blaubeeren! Die Suppe kann sowohl warm als auch kalt serviert werden.
Wer um seine schlanke Linie besorgt ist, kann anstelle der Sahne auch Dickmilch (Súrmjólk) verwenden.

Unsere Publikumslieblinge in 2. Auflage auf Seite 50!

Nanovum
Aus dem Leben eines Buches
Autobiografie in 9 Folgen

10 Seiten
9 Abbildungen
10 x 10 cm
Leporello
Best. Nr.: 95554

Auslieferung & Kundenservice

Verlag

Nünnerich-Asmus
Verlag & Media GmbH
Robert-Koch-Straße 11
D-55129 Mainz
Web www.na-verlag.de
E-Mail verlag@na-verlag.de

Verlegerin
Dr. Annette Nünnerich-Asmus

Lektorat
Gabriela Paff M.A.
Telefon +49 (0) 6131-622 50-91
Telefax +49 (0) 6131-27735-25
E-Mail g.paff@na-verlag.de

Vertrieb & Presse
Helena Geitz M.A.
Telefon +49 (0) 6131-622 50-93
Telefax +49 (0) 6131-27735-25
E-Mail h.geitz@na-verlag.de

Abbildungsnachweis

Titel: oben links, Mitte links, unten rechts © Fotos: Hans Jürgen Wiehr, unten links © Foto: Patrick und Peggy Leiverkus, Mitte nach Henk den Heijer: Geschiedenis van de WIC S. 17 © Universiteitsbibliotheek Amsterdam, Mitte rechts © Foto Franke, Museum Fünf Kontinente München; S. 2: © Foto Hintergrund: Marc Müller © Fotos rechts unten Marietta Weidner, Museum Fünf Kontinente München; S. 4: links nach Henk den Heijer: Geschiedenis van de WIC S. 76 © Rijksmuseum Amsterdam, Hintergrund ebd. S. 145 © Nationaal Archief Den Haag, Mitte rechts ebd. S. 165 © Maritiem Museum Rotterdam, unten nach Femme S. Gaastra: Geschiedenis van de VOC S. 62 © Rijksmuseum Amsterdam ; S. 6: © Fotos: R. Meyer, Lippisches Landesmuseum; S.8: © Animationen: Faber Courtial / LIMESEUM Römerpark Ruffenhofen; S. 10 © Fotos: Deutsches Archäologisches Institut Eurasien-Abteilung Außenstelle Peking; S. 12 © Fotos: Hans Jürgen Wiehr; S. 14 © Fotos: Patrick und Peggy Leiverkus; S. 18 © Fotos: Ingrid Hölbl; S. 20: © oben rechts Wikimedia Commons https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Fördergerüst_Schacht_IV_Göttelborn.JPG unten ebd. https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Saarbruecken_1770.jpg oben ebd. https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Völklinger_Hütte.jpg, Mitte © Foto: Saarlandmuseum; S. 22 © Fotos: Rudolf Uhrig, Stadtarchiv Worms; S. 28 © oben links Frankfurter Buchmesse, oben rechts J. Meyer, AMF, Mitte J. Meyer, AMF, unten Hintergrund K. Ottendorf, AMF, unten vorne: J. Meyer, AMF

Auslieferung

Deutschland und Österreich
ProLit Verlagsauslieferung GmbH
Siemensstraße 16
35463 Fernwald-Annerod
Jens Vogt, Andrea Willenberg
Telefon 0641 943 93 31
Telefax 0641 943 93 39
E-Mail j.vogt@prolit.de

PROLIT
PARTNER-PROGRAMM

Schweiz
Buchzentrum AG (BZ)
Industriestrasse Ost 10
CH-4614 Hägendorf
Bestellannahme / Kundenservice
Benno Elmiger
Telefon +41-62-2092702
Telefax +41-62-2092788
E-Mail elmiger@buchzentrum.ch

Auslieferung E-Books
Libreka GmbH
Schwarzburger Chaussee 74
07407 Rudolstadt
Telefon +49 (0) 69 – 12018 4040
Telefax +49 (0) 69 – 12018 4041
E-Mail support@libreka.de

Vertreter

Deutschland
Norddeutschland
Saïd Benali
Verlagsvertretung
Sperberweg 8
21244 Buchholz in der Nordheide
Telefon +49 (0) 4181-218505
Telefax +49 (0) 4181-218506
E-Mail saidbenali@aol.com

Nordrhein-Westfalen
Georg Kroemer
Buchvertrieb
Hirschbergstr. 30
50939 Köln
Telefon +49 (0) 221-448230
Telefax +49 (0) 221-443680
E-Mail gk@kroemer-online.de

Rheinland-Pfalz, Hessen, Saarland, Luxemburg
Dorothea Mößer
Verlagsvertretungen
Röntgenstraße 18 A
55543 Bad Kreuznach
Telefon +49 (0) 671 71176
Telefax +49 (0) 671 75888
E-Mail
dorothea.moesser@t-online.de

Vorschau Konzeption
Dreivorzwölf marketing GmbH
www.3vor12.de

Gestaltung
H. Jürgen Wiehr
www.addvice.eu

Baden-Württemberg
Arne Bohle
Verlagsagentur Arne Bohle GmbH
Röntgenstraße 27, 77694 Kehl
Telefon +49 (0) 7851 48 21 66
Telefax +49 (0) 7851 48 22 68
E-Mail vv-bohle@t-online.de

Bayern
Bernhard Daumüller
Verlagsvertretungen
Eichendorffstraße 51
88450 Berkheim
Telefon + 49 (0) 8395 72 25
Telefax + 49 (0) 8395 75 44
E-Mail bdaumueller@t-online.de

Österreich
Wien, Niederösterreich, Burgenland, Oberösterreich, Südtirol
Alfred Trux
Weyerstraße 15
A-4810 Gmunden
Telefon +43 699-11652089
Telefax +43 7322-100226636
E-Mail Trux@kabeltvgmunden.at

Steiermark, Kärnten, Salzburg, Tirol, Vorarlberg
Ing. Christian Hirtzy
Steinbergstrasse 1
A-8076 Vasoldsberg
Telefon +43 664-4245905
Telefax +43 3133-31656
E-Mail christian.hirtzy@aon.at

Schweiz
Andreas Meisel
Verlagsvertretungen GmbH
Hedingerstrasse 13
CH-8905 Arni AG
Telefon +41 56-6342428
Telefax +41 56-6342428
E-Mail andreas.meisel@bluewin.ch

Nünnerich-Asmus
Verlag & Media

Im Internet www.na-verlag.de

Besuchen Sie uns auch bei Facebook
Folgen Sie uns auf Twitter
Folgen Sie uns auf Instagram

Preisstand November 2018
Irrtum und Preisänderungen vorbehalten.
ISBN für unsere Frühjahrsvorschau 2019:
978-3-961760-74-9

ISBN 978-3-961760-74-9
9 783961 760749